

Schuljahresbegleiter 2024-25

A group of students, mostly boys, are walking towards the entrance of a school building. They are wearing winter clothing, including jackets and backpacks. The entrance has large glass doors. In the foreground, a boy in a blue jacket and a girl in a grey coat are walking away from the camera. To the right, there is a blue table, possibly a ping-pong table.

 **Willigis**

Inhaltsverzeichnis

Seite	
2	Vorwort
4	Steh auf und übernimm Verantwortung!
5	Jahresmotto
6	Was uns wichtig ist
7	Schulseelsorge am Willigis
7	Sonntagsgottesdienste im Willigis
8	Kollegium und Mitarbeiter
10	Neue Kolleginnen und Kollegen
12	FSJ
12	Neue 5. Klassen
13	Neue 7. Klassen
14	Klassenübersicht
15	Förderverein - Verein der Freunde (VdF)
16	Schulgemeinschaft
18	Schulpublikationen
19	Lernzentrum
20	Schüler für Schüler
22	Praktika
23	Fahrtenkonzept
24	Ordnungen und Regeln
26	Große Pause
27	Entschuldigungspraxis an den Willigis-Schulen
28	Nutzungsordnung: Tablets und Schulnetz
30	Termine

Vorwort



Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter!

Zum neuen Schuljahr 2024/25 heiße ich Sie und euch herzlich willkommen! Ich hoffe, dass die Sommerferien erholsam waren und alle gesund und munter an den Start gehen. Wie immer begrüßen wir ganz besonders die neuen Fünftklässler, für die die erste Zeit an der neuen Schule eine ganz besondere Erfahrung darstellt. Die ersten Eindrücke vom Tag der offenen Tür und die Anmeldegespräche liegen über ein halbes Jahr zurück. Nun werdet ihr die Schule jeden Tag ein bisschen mehr entdecken. Ich wünsche euch, dass ihr euch bei uns wohlfühlt. Auch den Schülerinnen und Schülern der neuen 7. Realschulklassen wünsche ich einen guten Start!

In der Schule hat es einige personelle Veränderungen gegeben. Herr Schwarz (G, kR), der langjährige MSS-Leiter des Willigis, ist in den wohlverdienten



Ruhestand getreten, ebenso Frau Merkel (Mu), Herr Meyer (M, Ph), Frau Möhring (L, G) und Herr Rausch (M, Ph, MN). Frau Dr. Rupp (Bi, Ch) wechselt ans Schlossgymnasium, Herr Wohn an die Maria Ward-Schule, Frau Rocholl (D, G) zieht es nach Berlin, Frau Strauch (E, F) an die Nordsee, und auch Herr Ruppert (Sp, Ek, Sk, Mu) wechselt an eine neue Wirkungsstätte. Sie alle haben die Schule geprägt, ob für zwei Jahre oder eine Ära von über drei Jahrzehnten. Ich bedanke mich bei den Kolleginnen und Kollegen und wünsche Ihnen alles Gute! In alter Verbundenheit wird man den einen oder die andere weiterhin beim Schulfest oder Kollegiumsabend wiedersehen können.

Als neue Kolleginnen und Kollegen begrüßen wir Björn Hegar, Isabel Kohlbacher, Sarah Kovac, Johannes Schulz, Peter Staegemann, Matthäus Zurowski am Gymnasium und Swetlana Bogojawlenska und Mahan Wenzel an der Realschule. Sie werden sich in diesem Heft noch genauer vorstellen. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit ihnen und hoffe, dass sie sich schnell heimisch fühlen. Wir werden alles daransetzen, auch zukünftig fachlich kompetente und pädagogisch versierte Lehrkräfte, die das Credo unserer Schule mittragen, für das Willigis zu gewinnen.

Zum neuen Schuljahr geht unsere neue Homepage an den Start, die optisch frischer gestaltet und klarer strukturiert wurde. Auch der Imagefilm, der im letzten Schuljahr in Zusammenarbeit mit der Hochschule RheinMain gedreht wurde, ist dort zu sehen. In Zukunft wird es auch einen Podcast über Interessantes aus der Schule geben, der von der Technik Task Force produziert wird. Lassen Sie sich überraschen!

Bei Ihnen, liebe Eltern, bedanke ich mich für Ihre vielfältige Unterstützung, sei es durch aktive Mitarbeit im Klassen- oder Schulelternbeirat, im Verein der Freunde oder an anderer Stelle. Auch Ihre finanzielle Unterstützung im Rahmen des Elternengagements ist wichtig, damit die Schule in privater Trägerschaft auf einem soliden finanziellen Fundament steht.

Ich wünsche uns allen ein erfolgreiches Schuljahr mit vielen schönen menschlichen Begegnungen und einer positiven Weiterentwicklung des Willigis, die nur im Zusammenspiel von Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften und Eltern sowie von Gymnasium und Realschule gelingen kann.

Dr. Markus Reinbold, Schulleiter

Steh auf und übernimm Verantwortung!

(Vgl. Joh 5,8)



Das neue Schuljahr hat begonnen und wird so manche kleine und große Herausforderung für uns alle bereithalten. Mit dem diesjährigen Jahresmotto möchten wir den Blick darauf lenken, dass wir, jede und jeder ganz persönlich und individuell, für vieles Verantwortung übernehmen können (und müssen). Je älter ein Mensch wird, umso mehr Freiheiten gesteht man ihm zu, erst recht, wenn dann die magische Grenze von 18 Jahren überschritten wird. Doch in jedem Alter gilt: Wer für sich Freiheiten in Anspruch nimmt, muss gleichzeitig Verantwortung für die eigenen Entscheidungen und das eigene Handeln übernehmen. Nur so ist Freiheit wirklich in gutem Sinne gelebt.

Allerdings bedeutet das gleichzeitig, dass es Kraft und Energie braucht. Manchmal

scheint es einfacher, nichts zu tun oder die Verantwortung auf andere zu schieben. Dann sind es die Lehrer, die (Mit-)Schüler, die Eltern, die Politiker oder wer auch immer, die vermeintlich „schuld sind“. Schaut man genauer hin, dann zeigen solche Erklärungen oft, dass man die eigene Verantwortung nicht wahrnehmen will und daher Ausreden braucht.

Im Bibeltext, auf den wir uns mit unserem Motto beziehen, macht Jesus einem Menschen deutlich, dass er sein Leben selbst in die Hand nehmen kann und darf. Der Hinweis des Gelähmten, er habe ja niemanden, der für ihn sorgt, damit sich etwas ändert, lässt Jesus nicht gelten. Er traut ihm vielmehr zu, sein Leben selbst zu gestalten, Verantwortung zu übernehmen und aus der Erstarrung aufzubrechen in ein selbstverantwortetes Leben.

Wir möchten das Jahresmotto in diesem Schuljahr immer wieder mit euch konkret werden lassen und den Blick für eine bestimmte Zeit auf ganz unterschiedliche Bereiche lenken, in denen wir gefragt sind, Verantwortung zu übernehmen: jede und jeder für sich selbst wie auch für andere – sich eben nicht rauszureden, sondern Ja zu sagen zu dem, was wir (mit-)gestalten können, z.B. in der Schule: meinen ganz eigenen Lernfortschritt, meinen Anteil am Miteinander in Klasse und Schulhaus, mein Verhalten gegenüber Mitschülern, Lehrern... aber auch außerhalb der Schule.

Uns allen traut Gott zu, unser Leben aktiv zu gestalten. Indem wir unsere Freiheit zu unserem Wohle und zum Wohle unserer Mitmenschen und Umwelt nutzen, erfüllen wir Gottes Auftrag, seine Schöpfung mitzugestalten. Er hat uns dazu Möglichkeiten und Talente gegeben. An uns liegt es, sie zu entfalten und einzusetzen.

Dazu schenke uns Gott im neuen Schuljahr seinen Segen!

Für die Schulseelsorge

Volker Busch

Willigis



Steh auf und übernimm
Verantwortung! (vgl. Joh 5,8)

2024 - 25

Wir am Willigis

erweisen uns gegenseitig Respekt, indem wir ...

- ✓ auf Beleidigungen und Verleumdungen (gerade auch im Internet) verzichten und gewaltfrei und respektvoll miteinander kommunizieren.



- ✓ das Schulgebäude sauber und ordentlich halten, damit sich hier alle wohlfühlen können:
 - Kaugummis und anderer Müll gehören in den Mülleimer.
 - Die Toiletten bleiben sauber und werden nicht mutwillig zerstört.
 - Möbel werden nicht verschmutzt und beschädigt.



- ✓ auf Kopfhörer und Earpods verzichten, um Durchsagen hören zu können und zu zeigen, dass wir füreinander ansprechbar sind.



- ✓ Smartphones, Smartwatches und Tablets nur da verwenden, wo es die Hausordnung erlaubt, um uns auf den Unterricht konzentrieren zu können und um einander zu zeigen: „Du bist mir wichtig, ich will mit dir reden“.



- ✓ uns im Gebäude – insbesondere in Pausen und Regenpausen – ruhig und besonnen verhalten, um einander nicht zu gefährden, und aufeinander Rücksicht nehmen.



- ✓ uns so kleiden, dass andere unsere Kleidung nicht irritiert oder provoziert.



Als christliche Schule hat das Willigis den ganzen Menschen im Blick. In unseren Schülerinnen und Schülern sehen wir nicht nur Lernende, sondern Heranwachsende, die während ihrer Schulzeit vor vielfältigen Entwicklungsaufgaben stehen und neben schulischen Aufgaben oft auch persönliche Fragen und Probleme mit sich tragen. Die Schulseelsorge am Willigis will sie dabei unterstützen und dazu beitragen, dass sie einen eigenen Lebensentwurf entwickeln können. Wir wollen sie dazu motivieren, ein Leben nach den christlichen Idealen zu führen. Unsere Aufgabe ist es, „Anstöße und Orientierungshilfen zur Entfaltung der menschlichen Persönlichkeit in der Freiheit der Nachfolge Jesu zu geben“. (Rahmenordnung „Schulseelsorge für katholische Schulen in freier Trägerschaft im Bistum Mainz“, S. 4). Wir wollen dazu beitragen, dass die Menschen, die uns anvertraut sind, ihr Leben aus dem Glauben heraus deuten können. Diesem Anspruch versuchen wir durch unterschiedliche Angebote und Aktivitäten, aber auch als Person gerecht zu werden. Wir verstehen Schulpastoral als ein personales Angebot an die Menschen, mit denen wir es zu tun haben. Deshalb richtet sich unser Angebot auch an Eltern und Lehrkräfte.



Unsere Schwerpunkte: Die Schwerpunkte unserer Arbeit sind Einzelgespräche - insbesondere in Krisensituationen -, Gottesdienste, Besinnungstage, die jährliche Taizé-Fahrt und die Begleitung der beiden Jugendverbände am Willigis, der Gemeinschaften Christlichen Lebens (GCL) und der Katholischen Studierenden Jugend (KSJ). Daneben gibt es immer wieder „kleinere“ Projekte. Einen ausführlicheren Einblick und konzeptionelle Überlegungen finden Sie auf der Homepage des Willigis. Wir stehen als Gesprächspartner bei Problemen Einzelner oder in Klassen zur Verfügung und arbeiten in verschiedenen schulischen Gremien und Arbeitskreisen mit. Wir betreuen das Schulprojekt „Mary’s Meals“. Gerne sind wir bereit, euch oder Ihnen unsere Angebote genauer zu erläutern oder ein persönliches Gespräch zu führen. Sie erreichen uns über das Sekretariat oder die Willigis-Homepage.

Das Schulseelsorge-Team

Sonntagsgottesdienste im Willigis

Auch im Schuljahr 2024-2025 bietet unsere Schulseelsorge Sonntagsgottesdienste für die gesamte Schulgemeinschaft an. Eingeladen sind alle, die zur großen Gemeinschaft des Willigis gehören - Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, Angestellte, Ehemalige und Freunde. Einmal im Monat, außer in den Ferien, feiern wir in unserer Schulkapelle jeweils um 18:00 Uhr Gottesdienst - in der Regel als Eucharistiefeier:

So. 08.09.2024	18:00	Sonntagsgottesdienst
So. 06.10.2024	18:00	Sonntagsgottesdienst
So. 10.11.2024	18:00	Sonntagsgottesdienst
So. 08.12.2024	18:00	Sonntagsgottesdienst
So. 12.01.2025	18:00	Sonntagsgottesdienst
So. 09.02.2025	18:00	Sonntagsgottesdienst
So. 09.03.2025	18:00	Sonntagsgottesdienst
So. 11.05.2025	18:00	Sonntagsgottesdienst
So. 15.06.2025	18:00	Sonntagsgottesdienst



Der Zugang zur Schulkapelle ist über den Haupteingang in der Goldenbrunnengasse. Die Garage steht als Parkplatz zur Verfügung. Terminänderungen veröffentlichen wir gegebenenfalls auf der Homepage bzw. im Newsletter, den Sie auf der Startseite unserer Homepage abonnieren können.



Kollegium und Mitarbeiter

Schulleitung Gymnasium

Reinbold, Dr. Markus	RBD	D, Ge
Schneider, Thomas	SNT	Bi, Ek
Fahrmschon, Martin	FHS	D, E

Schulleitung Realschule

Prasuhn, Rüdiger	PRS	kR, D, Ge, Wi
Bitzer, Pia	BIT	Sk, Wi, F, D

erweiterte Schulleitung Gymnasium

Becker, Roderik	BEC	E, Sp
Huber, Martin	HUB	M, Ph
Menrath, Jürgen	MNR	E, Ch
Müller, Lukas	MÜL	D, Sp

Kollegium Gymnasium + Realschule

Alberti, Dr. Bernhard	ALB	M, Ph, Inf
Amann, Maylin	AMN	D, Ge
Auschrat, Jörg	AUT	Bi, Ek, Sk
Balmes, Oliver	BAL	SP
Bartneck, Julie	BAR	Bio, Ek
Bauer, Christoph	BAU	Sk
Battistella, Florian (Ref.)	BAT	L, G
Becker, Roderik	BEC	E, Sp
Berzkovits, Laura	BEL	kR, Ch, Ek

Bickel, Judith	BIC	D, Sk
Bitzer, Pia	BIT	Sk, Wi, Fr, D
Bock, Jan	BCK	D, eR, S
Bogojawlenska, Svetlana	BOG	Ge, Ek, Sk
Boos-Popp, Annette	BOS	kR, D
Brill, Jürgen	BRL	E, F, S
Buchner-Asfaw, Nina	BCH	Sk, Bi
Busch, Dr. Volker	BUS	kR, M
Christ, Johannes	CHR	Mu
Durand-Mayer, Claude	DUR	D, F
Eckrich, Sabine	ECK	M, Ch
Fahrmschon, Martin	FHS	D, E
Felten, Kerstin	FEL	M, Inf
Fernow, Felix	FER	Inf
Foit, Nathalie	FOI	D, kR
Franz, Dominik	FRD	Inf
Georg, Stefanie	GEO	M, Ph
Gerhardt, Marie-Christine	MCG	Sp
Gerster, Eva-Maria	GER	M, Ek
Gommel, Stefanie	GOM	D, E
Gottwald, Enrico	GTW	Ek, Sp
Grasse, Thomas	GRA	D, Mu
Hahn, Luca	HAH	M
Halter, Luis	HAL	Mu
Hegar, Björn	HEG	Mu, D

Herrmann, Benedikt	HEB	L
Herrmann, Philipp	HER	E
Hespings, Markus	HES	kR
Hirschmann, Hendrik	HIS	kR, Sp
Höflich, Sophia	HFL	E, Ek
Hoffmann, Matthäus	HOF	M, Sp
Hofmann, Holger	HFM	M, Ph, Sp, MN
Huber, Martin	HUB	M, Ph
Jäckel, Martin	JKL	L, Ek
Jouchana, Minerva	JOU	DAZ, E
Jüttner-Endres, Doris	JES	Mu, kR
Kalbitz, Ulrike	KBZ	D, E
Kötz, Philipp	KÖT	Inf, M
Kohlbacher, Isabel	KOH	Ek, Sp
Kost, Dr. Jürgen	KOS	D
Kovac, Sarah	KOV	M, Ph
Krams, Norbert	KMS	Mu, Bi
Krauß, Nicole	KRS	L, M
Kreer, Alexandra	KRE	E, BK
Kümmel, Jennifer	KÜM	M, Sp
Küpper, Dr. Michael	KÜP	Ch, Ph
Lang, Nicole	LAN	D, F
Leonhard, Philip	LEO	M, Sp
Lichtenberg, Mina	LIC	Mu
Lingnau, Sebastian	LIN	Ph, M



May, Christiane	MAY	E, kR
Menrath, Jürgen	MNR	E, Ch
Möhring, Ursula	MÖH	L
Müller, Lukas	MÜL	D, Sp
Müller, Martina	MÜR	E, Ek
Mundo, Matthias	MUN	Ek, Sp
Ohl, Nils	OHL	Ek, Ch, Sk
Peukert, Martin	PEU	E, Ge
Plura, Soraya (Ref.)	PLU	E, M
Potschien, Ronja	POT	F, BK
Prasuhn, Rüdiger	PRS	kR, D, Ge, WK
Rashidian, Golala	RAG	E, Ge
Rau, Stefanie	RAS	Ek, Bio
Rehm-Grätzel, Dr. Patricia	RGL	D, F
Reinbold, Dr. Markus	RBD	D, Ge
Reiß, Heike	REI	kR, Ge
Rimbaud, Dominique	RIM	F, Ge
Rödder, Silvana	RÖD	D, kR
Roll, Harald	ROL	Ch, Sp, Ek
Ruppert, Dr. Martin	RPT	Bi, Ch
Rusev, Ivan	RUS	BK
Sager, Jens Wolf	SAG	Bi, Ch
Schäfer, Dr. Bernd	SHÄ	BK
Schisch, Daniel	SCH	Inf, M
Schmidt, Bernd	SHI	eR

Schmitt, Nina	SCT	M, L
Schneider, Marianne	SNM	E, D
Schneider, Thomas	SNT	Ek, Bi
Schreiner, David (Ref.)	SCD	Ph, kR
Schulz, Johannes	SCJ	eR, Ge
Schwarz, Michael	SHW	Ge, Sk, kR
Schwenk, Christian	SWK	E, Sk
Seidl, Isabel	SEI	D, F, Sk
Siegel, Sebastian	SIE	D, Ge
Staegemann, Peter	STP	Bi, Sp
Steinhoff, Britta	STE	G, Ek
Wagner, Yagmur (Ref.)	WAG	D, Ek
Weber, Christine	WEB	Bi
Weber, Isabelle	WBR	E, D
Wedel, Alexandra	WEL	E, Bi
Weiler, Anne	WIE	kR, M
Wendling, Pia	WND	E, F
Wenzel, Mahan	WEN	eR, Mu
Weßler-Kirmse, Ulrike	WEK	D, E, Ek, Sk
Wolf, Melanie	WOM	E, D
Zuck, Christian	ZUC	Ge, D
Zurowski, Matthäus	ZUR	BK

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Foggia, Nicolò	Hausmeister
Lenz, Tim-Niklas	Diplom-Psychologe
Lindner, Reiner	Hausmeister
Pfeifer, Ulrike	Sekretärin
Schmitt, Ute	Sekretärin
Schwartz, Judith	Sekretärin
Speck, Claus Christian	Leitung GTS / Lernbetreuung Realschule

FSJ

Schmitt, Merle

Neue Kolleginnen und Kollegen



Mein Name ist Svetlana Bogojavlenska. Ich bin in Lettland geboren und habe dort an der Universität Lettlands in Rigastudiert und in einem Museum gearbeitet. 2002 bin ich nach Mainz zum Promotionsstudium gekommen und habe die Stadt mit ihrer reichen Geschichte und einer unerschöpflichen Lebensfreude sofort in mein Herz geschlossen, so dass es zu meiner neuen Heimat geworden ist. 2008 schloss ich meine Promotion an der Johannes-Gutenberg-Universität ab und war bis vor kurzem als wissenschaftliche Mitarbeiterin und Dozentin im Historischen Seminar der JGU tätig. Immer wieder beschäftigte ich mich dort mit dem Schulunterricht und war im letzten Jahr als ehrenamtliche Lehrerin bei einer Privatschule in Wiesbaden tätig. Ich freue mich sehr im neuen Schuljahr als Lehrerin für Geschichte, Erdkunde, Sozialkunde und Textverarbeitung an der Willigis-Realschule anzufangen zu arbeiten und Teil der Willigis-Schulgemeinschaft zu werden.



Mein Name ist Björn Hegar und als sich die Möglichkeit für mich auftat, eine Musiklehrer-Stelle am Bischöflichen Willigis-Gymnasium anzutreten, konnte ich meinen Jubel nicht zurückhalten. Mein musikwissenschaftliches Studium an der Johannes Gutenberg-Universität schuf eine enge Bindung zu dieser Stadt. Nun wieder regelmäßig hier sein zu dürfen – an einer renommierten Schule mit Musik-Schwerpunkt, die zudem ein harmonisches Miteinander pflegt – erfüllt mich mit großer Freude.

Ich bin in Wiesbaden geboren, habe lange in Mainz gelebt und wohne seit drei Jahren im Raum Groß-Gerau. Meine Arbeit im Schuldienst begann ich in Rüsselsheim, war dann lange in Frankfurt und schließlich die letzten sieben Jahre in Taunusstein tätig, was doch so weit von meiner neu bezogenen Eigentumswohnung entfernt lag, dass es Zeit wurde für eine berufliche Veränderung.

Ich bin begeistert von klassischer Musik, privat gerne in der Natur, aber auch kulturell unterwegs und verbringe meinen Urlaub am liebsten auf Sylt. Voller Spannung und Motivation stürze ich mich nun in das reichhaltige Musikleben des Willigis und bringe mich unter anderem mit der Geige ein, die ich seit dem elften Lebensjahr spiele.

Auf eine gute, inspirierende Zusammenarbeit mit Schülerschaft, Eltern und dem Kollegium!



Hallo, mein Name ist Isabel Kohlbacher und ich bin am 01.03.1971 geboren. Ich bin schon ein alter Hase im Schuldienst, habe ich doch schon 25 Dienstjahre hinter mir.

Mein Referendariat habe ich in Alzey am Gymnasium Römerkastell in den Fächern Sport und Erdkunde absolviert und bin anschließend mit einer Zwischenstation an der Schule am Lerchenberg an die Hildegardisschule in Bingen gekommen. Nach 19 Jahren habe ich die Schule aufgrund des Trägerwechsels verlassen und war im letzten Schuljahr an der Martinusschule Weißliliegasse. Das letzte Schuljahr war reich an neuen, interessanten Erkenntnissen und Eindrücken, die mir auch einen anderen und neuen Blick auf unsere Schülerinnen und Schüler gegeben haben.

Meine Leidenschaft ist der Sport. Ich liebe das Skifahren und Wandern in den Bergen. Dabei ist für mich immer wieder faszinierend zu sehen, wie die Erde entstanden ist, und welche Schönheiten sie für uns bereithält. Die Verknüpfung meiner beiden Fächer ist immer wieder sehr gut möglich. Des Weiteren ist es interessant festzustellen, wie die geopolitischen Ereignisse mit den naturgeographischen Voraussetzungen zusammenhängen.

Ich freue mich auf die Arbeit am Willigis und bin gespannt, welche Herausforderungen mich erwarten. Nach dem „Extrem“ der Mädchenschule in Bingen, der Realschule+ Martinusschule Weißliliegasse folgt jetzt das Willigis als reine Jungenschule. Packen wir es an!

Mein Name ist Sarah Kovač. Ich bin in Berlin geboren und im Saarland zur Schule gegangen und aufgewachsen. Bereits in der Grundschule war Mathematik mein Lieblingsfach und als Jugendliche entdeckte ich als Messdienerin meine Freude mit Kindern und Jugendlichen zusammenzuarbeiten. Daraus entwickelte sich dann mein Wunsch Lehrerin für die Fächer Mathematik und Physik zu werden. Nach meinem Studium an der Technischen Universität Kaiserslautern habe ich mein Referendariat in Mainz am Thesianum absolviert. Nach dem Referendariat habe ich bis Ende des Schuljahres 2023/24 weiterhin dort gearbeitet und habe zusätzlich als Schwangerschaftsvertretung einige Stunden am Willigis übernommen. Ich würde hier äußerst herzlich empfangen und habe mich vom ersten Tag an sehr wohl gefühlt, sodass für mich schnell klar war, dass ich hier gerne bleiben möchte. Ich freue mich nun sehr darauf ab diesem Schuljahr vollständig am Willigis unterrichten zu dürfen.



Mein Name ist Johannes Schulz. Aufgewachsen bin ich in einem Dorf in Thüringen, wo ich meine Kindheit und Jugend verbracht habe. Neben der Schule war ich im Fußballverein aktiv, wo ich die Position des Torhüters einnahm. Seit meiner Jugend sind neben dem Fußball auch Musik, sowie Videospiele meine größten Hobbys. Für meine Fächer, evangelische Religion und Geschichte, interessiere ich mich schon seit meiner Jugend. Das Thema Religion begleitet mich schon seit meiner Christenlehre und Konfirmandenzeit. Heute engagiere ich mich in meiner Heimatgemeinde, indem ich gelegentlich Gottesdienste halte. Das Interesse für Geschichte erweckte mein Klassenlehrer am Johann-Gottfried-Seume-Gymnasium in Vacha. Besonders interessiere ich mich für das Mittelalter, die frühe Neuzeit und Industrialisierung. Nach meinem Abitur entschied ich mich für ein Studium meiner beiden Lieblingsfächer. Für das Studium zog ich nach Mainz, wo auch meine Schwester studierte. Durch das Studium wurde das Interesse an Religion und Geschichte weiter gestärkt und Interessen für neue Themenfelder entdeckt. Nun freue ich mich auf die Zeit am Willigis und die Themen, die wir gemeinsam besprechen werden.



Liebe Willigis-Familie, so schnell geht's! Nach meinem 1 1/2-jährigen Intermezzo an der IGS Gerhard-Ertl in Sprendlingen im Zuge meines Referendariates, heißt es ab dem kommenden Schuljahr für mich: „I'm coming home!“ Dieser Gedanke zaubert mir schon jetzt ein Lächeln ins Gesicht.

Auch, wenn mich einige schon kennen könnten, möchte ich mich kurz bei Ihnen und Euch vorstellen. Mein Name ist Peter Staegemann, ich bin 29 Jahre alt, wohne in der Mainzer Neustadt und unterrichte im kommenden Schuljahr die Fächer Sport, Biologie und Mathematik. Meine absolute Leidenschaft ist und bleibt der Fußball, als U19-Cheftrainer vom TSV SCHOTT Mainz konnte ich mit meiner Mannschaft im letzten Jahr in die Junioren-Bundesliga aufsteigen, in welcher wir diese Saison unsere Stadt bestmöglich vertreten möchten. Bezüglich des neuen Schuljahres freue ich mich besonders, alte Bekant- und Freundschaften wieder aufleben zu lassen sowie möglichst viele positive Erlebnisse mit neuen KollegInnen sammeln zu dürfen. Ich wünsche uns allen einen harmonischen & freudvollen Start!



Mein Name ist Mahan Wenzel. Seit meiner Geburt vor 34 Jahren lebe ich hier im schönen Mainz am Rhein. Nach meinem Studium der evangelischen Theologie und Germanistik auf Lehramt machte ich mein Referendariat am Sebastian-Münster-Gymnasium in Ingelheim. Da der Glauben in meinem Leben eine wichtige Rolle spielt, bin ich sehr gespannt auf meine kommende Zeit an der Willigis-Realschule, an der ich evangelische Religion, Deutsch und Musik unterrichten werde.

Ich spiele regelmäßig in verschiedenen evangelischen Gemeinden Orgel und singe auch leidenschaftlich gerne. In meiner Freizeit lese und koche ich gerne und studiere am liebsten die Bibel in den Originalsprachen Althebräisch und Altgriechisch!





Mein Name ist Matthäus Zurowski, ich bin in Polen geboren und lebe seit 1986 in Deutschland - früher in Mainz, jetzt in Frankfurt am Main. Am Willigis-Gymnasium machte ich mein Abitur und nun kehre ich hierher als Lehrer für das Fach Kunst zurück.

Nach meinem Architekturstudium an der TU-Darmstadt arbeitete ich lange Zeit in einem Architekturbüro. Vor drei Jahren machte ich mich als freischaffender Künstler und Designer selbständig. Ich spiele für mein Leben gerne Badminton und singe in einem Chor. Als Quereinsteiger werde ich versuchen, den Schülern Kunst in ihren mannigfaltigen Ausdrucksformen näherzubringen und zu zeigen, wie sehr sie unser Leben mitprägt - beispielsweise in Form von Architektur und Design.

Mit den Schülern zusammen möchte ich auf die Suche danach gehen, was über dem Eingang zur Alten Oper in Frankfurt geschrieben steht: „Dem Wahren Schönen Guten“.

FSJ



Hallo, mein Name ist Merle Schmitt. Ich bin 19 Jahre alt und wohne in Rüsselsheim. Auf eure Schule bin ich durch meinen Bruder Max gekommen, der das Willigis vor einigen Jahren selbst besuchte. Ich habe diesen Sommer mein Abitur bestanden und möchte durch mein FSJ bei euch prüfen, ob mir der Lehrerberuf zusagen würde. In meiner Freizeit zeichne ich, spiele Harfe und beschäftige mich auch sonst mit vielen künstlerischen Aktivitäten. Vielleicht ist es möglich, dass ich die Comiczeichen-AG übernehmen darf, wo ich dann hoffe euch zahlreich anzutreffen. Ich freue mich auf die neue Herausforderung und bin optimistisch, dass wir eine schöne gemeinsame Zeit haben werden. Eure Merle Schmitt

Neue 5. Klassen

5a

Biewer, Ben Peter
 Braun, Timo
 Burgardt, Joshua
 Daum, Julius
 Fätsch, Jannik Maximilian
 Filip, Johann
 Geissler, Johann Nepomuk
 Ivic, Patrik
 Jovanovski, Dario
 Karantinas, Domenik
 Kirschning, Jonas
 König, Lukas Elias
 Kraus, Lukas
 Laconi, Matteo
 Lautz, Linus Maximilian
 Mehringer, Manuel Jakob
 Merkel, Luke
 Ören, Deniz
 Petri, Ben
 Rohmer, Leo
 Rudek, Damian
 Sergas, Noah
 Stadler, Robert
 Symalla, Cassian Adrian
 Wunschheim, Tristan

5b

Acanfora, Tommaso
 Ambrozus, Mats
 Burgardt, Adam
 Diener, Timothy René
 Dippold, Vincent Manfred Georg
 Frank, Konrad Martin
 Freudenstein, Emilian
 Hansen, Emil
 Hauser, Sebastian Mark
 Hillesheimer, Philipp
 Jost, Christopher
 Jung, Damian
 Klähne, Paul
 Kraus, Julian
 Licht, Sebastian Philipp
 Müller, Jonas
 Ohl, Rasmus
 Santoro, Luca
 Sparr, Theo
 Volkemer, Jonas
 Weber, Moritz

5c

Ampah, Tobi Adesanya
 Augustin, Carl Henri
 Barry, Leonard
 Benz, Luca
 Braum, Adrian Raphael
 Dechow, Finn
 Dewald, Emil
 Dronjic, Matteo
 Espinosa, Daniel
 Glesius, Linus
 Gonter, Julian
 Heider, Leon Yannick
 Höylänen, Thore Magnus Mikael
 Kaisler, Vincent Augustin
 Karst, Jakob Vincent
 Kessler, Felix
 Malchus, Niklas Michel
 Müller-Götz, Emil
 Rietveld, Benjamin
 Sieben, Justus
 Steinbrinker, Felix Maximilian
 Steinmann, Lukas
 Stinzing, Jan
 Weliek, Mika Jona

5d

Arnold, Lukas Maximilian
 Ceylan, Damian Elias
 Corlett, Liam
 Dragon, Lukas
 Eberlin, Lionel Remi
 Eckert, Philipp
 Eichner, Paul
 Engraf, Johann Nils
 Eurich, Niklas
 Hoffmann, Noam Chris
 Hofmann, Josia Rafael
 House, Connor
 Krimmel, Maximilian
 Lenhard, Paul
 Limbach, Emil
 Müller, Marlon
 Neher, Hugo
 Scheuer, Hektor
 Schomaker, Timo
 Waloschek, Linus
 Zimmermann, Nicolai Justus-Maximilian

5e

Bauer, Jasper Mathias
 Bruns, Leif
 Faßbender, Maximilian
 Feiler, Henry Samuel
 Golowerda, Thomas Kolja
 Grün, Jan
 Kotzott, David
 Lehr, Lennart
 Leufgen, Jakob
 Louis, Léon Alexander
 Mathes, Leandro
 Nostadt, Leonardo
 Okovic, Ivan
 Ost, Till
 Pfothner, Moritz
 Presl, Daniel
 Rodio, Lian
 Schöne, Leonard
 Schottler, Vincent Matteo
 Schüler, Jakob
 Schüler, Maximilian
 Schwamb, Theo
 Siepchen, Paul
 Soyka, Henri
 Wagner, Leonard



Neue 7. Klassen Gymnasium

7a

Al Jaghami, Jad
 Becker, Max
 Braunewell, Louis
 Chouquet, Adrian
 Detampel, Tim
 Diehl, Carsten
 Flommersfeld, Ben
 Gangluff, Lasse Torsten
 Graf, Jakob Elia
 Hahn, Jakob
 Hambach, Julien
 Helmers, Jan Paul
 Jouaux, Jean Baptiste
 Klein, Nicolas
 Ludwig, Romeo Blanket
 Lukits, Nils
 Mateskovic-Gill, Mika
 Ott, Justus Emil
 Racioppa, Teo
 Radmann, Hendrik Anton
 Rawe, Leander
 Roth, Michael
 Schmidt, Maximilian Carl
 Schneider, Johann
 Vogl, Maximilian Andreas
 Zwilling, Ben

7b

Bonn, Paul Bernd
 Brantzen, Paul Frederic
 Frenschkowski, Ole
 Freund, Felix
 Hanson, Noah Fox
 Höylänen, Erik Emil Oskari
 Immel, Salomon
 Kirsch, Bruno
 Krawietz, Max David
 Linge, Joshua
 Linge, Julian
 Meirer, Ben
 Mindrescu, Daniel
 Nguyen, Tam Can
 Pila, Damian
 Rethelyi, Vajta David
 Rudolph, Noah-Elias
 Sajthy, Konstantin
 Spehner, Leopold
 Stauder, Philipp
 Steinbach, Ole Paul
 Triebel, Emil
 Wagner, Daniel
 Zöllner, Valentin Elias

7c

Albrecht, Jonas
 Benz, Alexander Maximilian
 Filip, Justus
 Füller, Jannik Michael
 Gerharts, Paul
 Günzler, Jonas
 Hoffmann, Matti Noa
 Kaisler, Valerian Konstantin
 Kegel, Jonas
 Kraus, Josua
 Martin, Valentin Christof Kevin
 Mathes, Gabriel
 Meininghaus, Jakob Anton
 Schäfer, Till Justus
 Schlenz, Julian
 Schlothane, Mats
 Schubert, Karl Gustav
 Steigerwald, Jonas Anton
 Steller, Finn Levi
 Steller, Luca
 Weinhold, Max
 Wittker, David
 Zimmer, Felix

7d

Alka, Marlon
 Becker, Niklas Aurelian
 Büchner, Harry Benedikt
 Butsch, Philipp
 Dippold, Julius
 Faber, Johannes Linus
 Griego, Vincent
 Hauk, Tobias Jan
 Lister, Leon Maurice
 Matvienko, Leon
 Muschiol, Lukas Josef
 Paterno, Leonardo
 Plöhn, Elias
 Prieler Castaño, Anton
 Rapp, Marc
 Scholl, Johannes
 Seyfert, Leonard
 Stanze, Jonathan Daniel
 Strecker, Fabian
 Urhahn, Lukas Alexander
 Wedel, Simon
 Weickenmeier, Alexander Victor
 Witt, Vincent
 Zawadzki, Noah
 Ziebart, Paul Christian Heinrich

Neue 7. Klassen Realschule



7R1

Al Luh, Meryam
 Barth, Jan
 Brüning, Julian
 Ernst, Tim Matheo
 Faust, Emily
 Friedrich, Quentin Luca
 Gerich, Leonard
 Krauß, Johan Friedrich
 Layh, Adam
 Rabe, Lasse Christian
 Rau, Anessa Sophie
 Rauch, Klara
 Scheide, Friedrich
 Shirzadeh Semsar, Parsa
 Tews, Aaron
 Theß, Bennett
 Tronser, Jacob Henri
 Weindorf, Jana Elisabeth
 Werner, Eric
 Winsloe, Henry
 Zeier, Bo Dante

7R2

Albrecht, Lyon
 Aßelmeyer, Lisa
 Bott, Hannes
 Burgardt, Felix
 Fitzpatrick, Jonas
 Freytag, Peer Anton
 Hamann, Genevieve
 Herrmann, Julian
 Karasch, Christopher Jannes
 Kolbuk, Finn Luca
 Krost, Jakob Frederik
 Lehr, Marleen
 Loncar Reis, Tiago
 Meister, Philipp Karl
 Schermuly, Alissa
 Secker, Ben
 Stein, Emil
 Utro, Noe Santo
 Walther, Noah
 Wendel, Janina

Klassenübersicht

Stammkurse

MSS11 (G9)

Kürzel	Name	Kurs	Schülerzahl
BAR	Julie Bartneck	Bio-LK3	17
BEC	Roderik Becker	E-LK1	17
FHS	Martin Fahrnschon	E-LK4	18
HUB	Martin Huber	M-LK2	19
SCH	Daniel Schisch	M-LK1	20
SNT	Thomas Schneider	Ek-LK2	16
ZUC	Christian Zuck	D-LK1	18

MSS12 (G8)

Kürzel	Name	Kurs	Schülerzahl
FEL	Kerstin Felten	Inf-LK2	13
KBZ	Ulrike Kalbitz	E-LK2	19
KOS	Dr. Jürgen Kost	D-LK1	18
HOF	Matthäus Hoffmann	M-LK1	19
KÜP	Dr. Michael Küpper	Ph-LK2	14
RPT	Dr. Martin Ruppert	Bio-LK1	15
SNT	Thomas Schneider	Ek-LK2	13

Klassen Realschule

Klassen	Schüler	Klassenleitung	Raum
7 R1	20	Mahan Wenzel	602
7 R2	20	Melanie Wolf	603
8 R1	26	Holger Hofmann	610
8 R2	26	Ulrike Weißler-Kirmse	611
9 R1	26	Svetlana Bogojavlenska	528
9 R2	26	Jennifer Kümmel	609
10 R1	23	Alexandra Wedel	524
10 R2	23	Jens Sager	527

Klassen Gymnasium

Klassen	Schüler	Klassenleitung	Raum
5a	25	Marie Gerhardt / Christian Zuck	503
5b	21	Julie Bartneck / Johannes Christ	504
5c	24	Judith Bickel / Jörg Auschrat	510
5d	21	Marianne Schneider / Matthias Mundo	508
5e	25	Claude Durand / Nils Ohl	505
6a	24	Martina Müller / Oliver Balmes	517
6b	25	D. Jüttner-Endres / Matthäus Hoffmann	511
6c	23	Annette Boos-Popp / Martin Fahrnschon	501
6d	24	Isabelle Weber / Markus Hesping	509
6e	25	Britta Steinhoff / Philip Leonhard	507
7a	26	Jürgen Brill	526
7b	24	Martin Jäckel	608
7c	23	Enrico Gottwald	519
7d	25	Thomas Grasse	520
8a	23	Nicole Lang	427
8b	25	Martin Peukert	425
8c	25	Sabine Eckrich	426
8d	22	Silvana Rödder	428
9a	27	Dominique Rimbaud	321
9b	26	Nina Buchner	314
9c	29	Christian Schwenk	320
9d	29	Anne Weiler / Golala Rashidian	319
10a	29	Nicole Krauß	307
10b	31	Sebastian Siegel	308
10c	30	Roderik Becker	303
10d	30	Nathalie Foit	301

Förderverein - Verein der Freunde (VdF)

Der Verein der Freunde hat das vorrangige Ziel, Mittel zu beschaffen, die die Qualität des Unterrichts, die Ausstattung und das Zusammenleben an den Willigis-Schulen verbessern. Daneben bietet der Verein auch ein Forum zur Begegnung seiner Mitglieder untereinander und setzt dabei einen kulturellen, geschichtlichen oder wissenschaftlichen Akzent. Hierzu lädt er jährlich alle Mitglieder zu einer Jahresveranstaltung in Mainz oder der näheren Umgebung ein, die auch Raum für gesellige Begegnung bietet.

Der Verein der Freunde lädt auch Sie ein, Mitglied zu werden. Wie viele Eltern, Ehemalige, Lehrer und andere Förderer können auch Sie mit Ihrem Mitgliedsbeitrag oder Ihrer Spende dem Verein helfen, einen maßgeblichen Beitrag zu leisten, die Zukunft der Willigis-Schulen sicherzustellen. Ein Beitragsformular finden Sie auf der Homepage der Willigis-Schulen.

Im Folgenden ein paar Beispiele von Förderprojekten, deren Realisierung durch Mittel des Vereins der Freunde möglich wurde:

- Bau der großen Turnhalle der heutigen Schulen
- Smartboards oder Digitale Tafeln in allen Klassen- und Fachräumen
- EDV-Ausstattung
- Lernzentrum zum selbständigen und individuellen Lernen
- Streicher- und Bläserunterricht im Klassenverband
- Soccerfeld auf dem großen Pausenhof
- Niedrigseilgarten, Fußbälle für den AG-Bereich



Schulgemeinschaft



Der Schulelternbeirat des Gymnasiums

Elternmitwirkung am Willigis heißt, sich einzubringen und zu engagieren. Dieses Engagement findet sich im Schulelternbeirat des Willigis-Gymnasiums, der Realschule und des Fördervereins sowie in vielen anderen Aktivitäten an unseren Schulen. Wir freuen uns auch über jegliches Engagement von Eltern und Lehrern, die sich punktuell und fachbezogen einbringen, ohne gleich einem der o.g. Gremien angehören zu wollen oder zu können. Im Mittelpunkt aller Überlegungen und unseres Handelns stehen die Schüler, **also unsere Kinder**, sowie der intensive Austausch mit der Schulleitung und dem Lehrerkollegium. Der SEB begleitet kritisch, aber auch sehr konstruktiv Themen der Schul- und Unterrichtsentwicklung. Unsere Arbeit ist transparent und nachvollziehbar. Sie finden Informationen von uns im Schulnewsletter, aber auch auf der Homepage der Schule. Wir haben weiterhin Paten aus unserem Kreis für die jeweiligen Klassenelternsprecher der Jahrgangsstufen eingerichtet. Hiermit kommunizieren wir zielgerichtet und greifen Themen auf. Sprechen Sie aktiv gerne alle Mitglieder des SEB an! Bringen Sie sich ein!



Der Schulelternbeirat der Realschule

Dem Schulelternbeirat gehören fünf Elternvertreterinnen und -vertreter an. Der SEB tagt im Allgemeinen viermal pro Schuljahr. Wesentlicher Inhalt der SEB-Sitzungen ist ein Informationsaustausch zwischen Schulleitung und Elternschaft. Man beschäftigt sich mit allen aktuellen und grundsätzlichen Themen rund um die Schule. Der SEB sieht es als seine Aufgabe an, die Schulleitung zu beraten und – wo gewünscht – zu unterstützen. Einmal pro Schuljahr findet eine gemeinsame Sitzung des Schulelternbeirats mit allen Klassenelternsprecherinnen und -sprechern sowie deren Vertretern statt. Der direkte Austausch von wichtigen Informationen auf dem kürzesten Weg hat sich an unserer relativ kleinen Willigis-Realschule bewährt. Selbstverständlich ist der SEB auch Ansprechpartner der Schule, wenn es darum geht, die Elternschaft zu erreichen. Die Teilnahme des Elternsprechers an Gesamtkonferenzen und die regelmäßig stattfindenden Gespräche mit dem Schulträger bieten hierfür gute Möglichkeiten.



Die Schülervertretungen der Willigis-Schulen

Die Schülervertretungen werden jedes Jahr neu gewählt. Die SV ist ein wichtiger Bestandteil gemeinsamer Arbeit in und an der Schule. Die Mitbestimmung der Schüler soll gewährleistet werden. Begleitet wird die SV von Beratungslehrerinnen und -lehrern, die die Arbeit der SV unterstützen. Falls ihr Fragen, Anregungen oder Wünsche habt, meldet euch direkt bei der SV per Mail unter sv-gymnasium@willigis-online.de bzw. sv-realschule@willigis-online.de oder hinterlasst eine Nachricht im SV-Fach im Sekretariat.

Jugendverbände

Die Jugendverbände GCL (Gemeinschaft christlichen Lebens) und KSJ (Katholische Studierende Jugend) haben eine lange Tradition am Willigis. Im Kellergeschoss der Schule - sozusagen dem Fundament - finden sich neben dem Büro und dem Gesprächsraum der Schulseelsorge die Gruppenräume. Das Rückgrat bilden die wöchentlichen Gruppenstunden, der Höhepunkt ist das 7 – 10tägige Zeltlager im Sommer. Dazwischen gibt es weitere Veranstaltungen mit unterschiedlichen sozialen oder thematischen Schwerpunkten. Im Rahmen der Ganztagschule werden die Gruppenstunden innerhalb der AGs angeboten. Beiden Verbänden gemeinsam ist, dass sich Jugendliche in ihrer Freizeit für Kinder und Jugendliche ehrenamtlich engagieren. KSJ und GCL werden intensiv von den Schulseelsorgern begleitet.



Schulsportverein FKS Willigis

Im Februar 2007 wurde der FKS (Freizeit-Kultur-Sport) Willigis Mainz e.V. gegründet. Der schulnahgeführte Verein stellt eine Erweiterung der Freizeitwelt der Willigis-Schulen dar. Zurzeit werden Fahrten in den Abteilungen Ski und Surfen angeboten, die Sportgruppen Wirbelsäulengymnastik und Le Parkour/ Freerunning trainieren regelmäßig in den Willigis-Sporthallen. Weitere Abteilungen befinden sich im Aufbau. In der Kultursparte wurde im Auftaktjahr bereits das traditionelle Johannisfest in Kooperation mit den Mitarbeitervertretungen der Willigis-Schulen realisiert. Der Verein ist für jeden Beitrag offen. Sie sind herzlich eingeladen, sich zu engagieren! Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Vereinshomepage www.fks-willigis.de oder schreiben Sie eine E-Mail an vorstand@fks-willigis.de.



Schulpublikationen

Homepage: Ein regelmäßiger Blick auf die Homepage (www.willigis-online.de) der Schule lohnt sich: Wir sind bemüht, die Website auf einem aktuellen Stand zu halten. Neben Neuigkeiten und Terminen finden Sie dort auch Downloads, Informationen zur Struktur, zu Profilen, zu Personen und Einrichtungen an unseren Schulen. Sehenswert ist die Galerie, die fotografische Dokumentation unseres unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Lebens, für die unser Fotograf Thomas Rausch zuständig ist.

Newsletter: Schulnachrichten sowie aktuelle Hinweise veröffentlichen wir in regelmäßigen Abständen in unserem Newsletter. Auf der Startseite unserer Schulhomepage befindet sich unten rechts ein Feld, über das Sie sich für den Newsletter anmelden sollten.

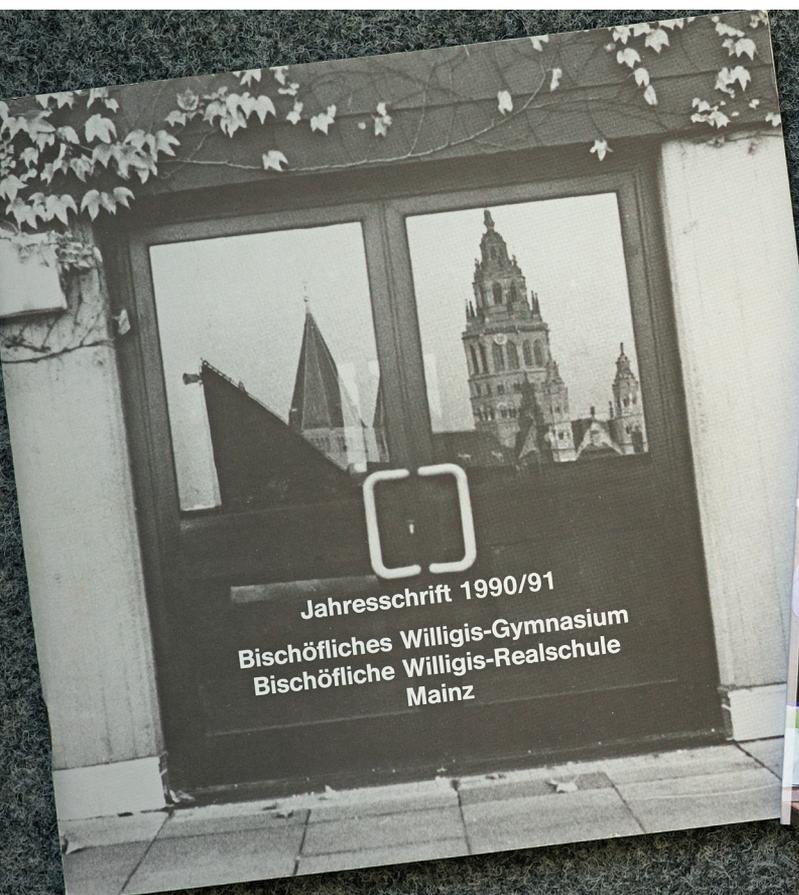
Jahrbuch: An unserem Schulfeiertag am 8. Dezember erscheint jährlich unser Jahrbuch (ehem. Jahresschrift), das wir an alle Schülerinnen und Schüler kostenlos verteilen und das zu Hause abgegeben werden sollte. Sollte in Ihrem Haushalt spätestens Mitte Dezember keines angekommen sein – das Nachfragen bei Ihren Söhnen und Töchtern lohnt sich.

Imagefilm: In Zusammenarbeit mit der Hochschule Rhein-Main, einer Gruppe junger Studierender und Frau Professorin Gschwendtner ist im Schuljahr 23/24 ein neuer Imagefilm entstanden, der einen Einblick in unsere Schulen gewährt. Sie können sich diesen Film auf der Schulhomepage ansehen.

Stundenpläne über das Internet und über Apps: Mit unserem Stundenplanprogramm Untis haben wir die Möglichkeit, Ihnen und unseren Schülern der Realschule und des Gymnasiums einen Zugriff auf den aktuellen Stundenplan der Klassen mit Verlegungen, Vertretungen, Veranstaltungen und Ausfällen zu ermöglichen. Es gibt zwei Möglichkeiten des Zugriffs:

Zugriff über das Internet: Rufen Sie die die Adresse <https://tritone.webuntis.com/WebUntis> in einem Browser auf und geben Sie als Schulname „Willigis-Gym-Mainz“ ein. Über den Button „Klassen“ haben Sie einen Zugriff auf die Pläne der Klassen.

Zugriff über App: Für iOS und Android gibt es die App „Untis Mobile“. Laden Sie die App und suchen Sie im ersten Fenster nach „Willigis“. Nach Auswahl der Schule stehen Ihnen auch hier die Pläne der Klassen zur Verfügung. *Die Pläne können für Realschule und Gymnasium etwa zwei Wochen im Voraus angeschaut werden. Bitte beachten Sie jedoch, dass jederzeit Änderungen möglich sind, da die Daten täglich mehrfach aktualisiert werden.*



Die Evolution von der Jahresschrift zum Jahrbuch

Unser Lernzentrum



Das Lernzentrum (LZ) ist ein Arbeitsbereich mit über 16.000 Medien. Auf ca. 400 qm werden 90 flexible Arbeitsplätze, davon 30 Plätze mit PC-Anschluss, bereitgestellt. Hier bieten wir den Schülern einen Arbeitsraum zum Lernen und zur Erledigung von Aufgaben. Sie können sich auf Prüfungen vorbereiten, Neues entdecken oder einfach nur Schmökern. Das Lernzentrum ist in der Regel von 8-13 Uhr geöffnet. Es ist unterteilt in die Schülerbücherei, in der sich eine Auswahl von Kinder- und Jugendbuchliteratur sowie Sachbücher befinden, und in die Fachwissenschaftliche Bibliothek, die neben Primär- und Sekundärwerken auch Lexika, Enzyklopädien, Formelsammlungen, Fachzeitschriften etc. bietet. Schüler der Ganztagsklassen dürfen allein oder in kleineren Gruppen mit konkretem Arbeitsauftrag während der Aufgabenzeiten zur selbständigen Recherche, zur Arbeit an Projekten oder zum Lesen bzw. Ausleihen von Medien in den Mittagspausen ins LZ kommen. Schüler der MSS nutzen das LZ während ihrer Freistunden. Jedem Lehrer steht jederzeit frei, nach Voranmeldung mit seiner Lerngruppe die Medien zu nutzen. Wir freuen uns über ehrenamtliche Mitarbeiter, die gerne mit Kindern und Jugendlichen in unserem LZ arbeiten wollen und dies drei bis vier Stunden an einem fest vereinbarten Vormittag tun möchten. Um den Nachmittagsbetrieb aufrechterhalten zu können, benötigen wir die Mithilfe von Schülerinnen und Schülern der Oberstufe, die ehrenamtliche Aufsichten übernehmen. Bitte bewirbt euch bei Frau Kalbitz.



Ulrike Kalbitz, Leiterin des LZ

Schüler für Schüler

Der Klassenrat

Der Klassenrat ist das demokratische Forum einer Klasse. In regelmäßigen Sitzungen beraten, diskutieren und entscheiden die Schüler über selbstgewählte Themen. Dabei diskutieren die Schüler über Organisatorisches, was ihr Zusammenleben in der Schule betrifft, über aktuelle Probleme und Konflikte und über gemeinsame Planungen und Aktivitäten. Die Schüler regeln und gestalten dadurch ihr Zusammenleben und verstärken ihre Klassengemeinschaft, sie trainieren ihre Kommunikations- und Sozialkompetenzen und lernen selbst Demokratie zu gestalten.

Im Klassenrat lernen die Schüler, sich sprachlich korrekt auszudrücken, ihre eigene Meinung zu äußern und Gesprächsregeln einzuhalten. Sie lernen aktiv zuzuhören, sie leiten Gesprächsrunden und führen Protokolle. Sie bewältigen Konflikte, halten sich an vereinbarte Regeln, reflektieren ihr Verhalten und praktizieren Demokratie.

Der Klassenrat als pädagogisches Instrument wird im Willigis verbindlich ab Klasse 5 eingeführt. Er wächst mit den Schülern, bis er schließlich in allen Jahrgängen zum Einsatz kommt. In der Orientierungsstufe findet der Klassenrat in der Verfügungsstunde statt.

Der Klassenrat findet in der 7. Klasse im Wechsel mit Aktionen zum „Sozialen Lernen“ in der Verfügungsstunde statt. In der 8. und 9. Klasse wird dem Klassenrat bei Bedarf Zeit in einer Aufgabenzeit eingeräumt. Dazu reserviert der Klassenleiter/die Klassenleiterin vorab die notwendige Zeit durch einen Eintrag in den Klassen-Lernbegleiter. Für diese Zeit können dann keine Aufgaben gegeben mehr werden.



Lerncoaching – Schüler helfen Schülern

Zusammen mit der SV wurde ein Lerncoaching-Programm von Oberstufenschülern für Unter- und Mittelstufenschüler entwickelt. Dieses Programm ist für Schüler geeignet, die Probleme in einem Fach haben oder aber eine besondere Förderung wünschen. Lerncoaching ist mehr als eine klassische Nachhilfe. Die Lerncoaches treffen sich einmal pro Woche mit ihren Schülern und erstellen gemeinsam Ist- und Ziel-Analysen, Wochen- und Langzeitlehrpläne sowie konkrete Fehleranalysen. Im Sekretariat steht ein Lerncoaching-Ordner, in dem alle wichtigen Informationen zu den einzelnen Lerncoaches eingeklebt sind. Der Ordner steht direkt neben den Klassenbüchern. Die Lerncoaches sind nach folgenden Fächern geordnet: Mathematik, Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Latein sowie die Naturwissenschaften Biologie, Physik, Chemie und die Gesellschaftswissenschaften Erdkunde, Geschichte, Sozialkunde. Jeder Lerncoach gibt seine möglichen Lerncoach-

Stunden in einem Stundenplan - während und nach der Schulzeit - an. Der Schüler soll sich den Lerncoach herausuchen, bei dem es zeitlich passt, und kontaktiert diesen dann per Email oder Telefon. Wir empfehlen eine Aufwandsentschädigung von 8 Euro pro Schulstunde für die Lerncoaches.

Wir erhoffen uns durch die klare Struktur und die vielen vorbereiteten Hilfestellungen wie Elternbriefe, Lernpläne, Übungsmaterial etc. eine echte Alternative zu überbezahlten Nachhilfeinstituten und eine qualitativ bessere Schüler-Nachhilfe im Sinne einer echten Lernbegleitung. Vielen Dank an unsere engagierten Lerncoaches! Betreuende Kolleginnen sind Isabelle Weber und Martina Müller.

Schulsanitätsdienst der Willigis-Schulen



Bis zu 30 Schülerinnen und Schüler der Realschule und des Gymnasiums sind beim Schulsanitätsdienst nach einem festen Dienstplan im täglichen Einsatz. Sobald die Sekretärinnen der Willigis-Schulen über einen Notfall informiert werden, wählen sie die Nummer der diensthabenden Schulsanitäter, die sich unverzüglich auf den Weg zum Sekretariat machen. Dort schnappen sie sich den roten Notfallrucksack und versorgen in vorbildlicher und kompetenter Weise die Verletzung, trösten oder begleiten die Schülerin bzw. den Schüler bei einer schwereren Verletzung zum Arzt oder sogar im Rettungswagen ins Krankenhaus, informieren die Eltern.

Die Ausbildung der Schulsanitäter findet bei der Johanniter-Unfall-Hilfe, der unsere Schule betreuenden Hilfsorganisation, in Mainz-Bretzenheim statt. In regelmäßigen Treffen werden in der Schule die Kenntnisse der Schulsanitäterinnen und -sanitäter

vertieft und aufgefrischt. Fest etabliert sind mittlerweile am Ende eines Schuljahres die Einführung in die Erste-Hilfe für die Jahrgangsstufe 6, Dienste bei Sportfesten und Konzerten. Betreuender Kollege ist Oliver Balmes.

Schülerassistenten

Schülerinnen und Schüler unterstützen beim Schließdienst der Schule. Ab spätestens 7:30 Uhr ermöglichen sie ihren Mitschülern den Zutritt zu den Klassenräumen und somit einen ruhigen Start in den Tag. Der Dienst bezieht sich auch auf die großen Pausen und entlastet damit maßgeblich die Lehrkräfte, die nun rascher die Unterrichtsräume verlassen und ihren sonstigen Pflichten wie Aufsichten etc. nachgehen können. Dieses Engagement der Schüler in der Organisation des Schulalltags ist mit Rechten verbunden wie Schlüsselgewalt und Aufenthaltsrecht im Haus während der Pausen, aber auch mit großer Verantwortung. Die Schule anerkennt ausdrücklich die Bereitschaft dazu und belohnt sie mit einem entsprechenden Zeugnisvermerk.

Gemeinsam Klasse sein

Seit dem Schuljahr 2023/24 gibt es am Willigis das Anti-Mobbing-Konzept Gemeinsam Klasse sein. Das Programm wird in der Orientierungsstufe von den Klassenleiter*innen mit den Schülern im Rahmen von Projekttagen durchgeführt.

Ziele des Programms sind:

- Schüler*innen (sowie Lehrkräfte und Eltern) zum Thema Mobbing / Cybermobbing zu informieren und zu sensibilisieren
- Schüler*innen zu befähigen und zu motivieren, sich aktiv gegen Mobbing / Cybermobbing einzusetzen
- Stärkung der Klassengemeinschaft
- nachhaltige Verankerung von Mobbingprävention (und -intervention) im Schulsystem



Der erste Durchgang war ein voller Erfolg. Ein ausführlicher Bericht darüber ist zu finden unter www.willigis-online.de/gemeinsam-gegen-mobbing-gemeinsam-klasse-sein.

Schülerfirma Technik Taskforce

Die Technik TaskForce AG ist aus dem ersten schuleigenen Startup, der Schülerfirma Technik TaskForce, hervorgegangen und trägt die Ideen dieses Startups weiter. So begannen vor wenigen Jahren Schüler*innen damit, sich außerunterrichtlich um die Wartung der neuen Schultechnik zu kümmern. Über die Zeit wurden sie dabei durch ihre Expertise wie Leidenschaft für das Feld Digitalisierung zu geschätzten Ansprechpartnern für Kollegium und Schülerschaft.

Dieses Engagement wurde im Rahmen einer einjährigen Junior Schülerfirma als Projekt in ein Geschäftsmodell umgewandelt und nach Projektende in eine AG überführt, um dem Projekt Kontinuität zu verleihen. Die AG ist ein Projekt des gesamten Schulverbundes, hier engagieren sich Schüler*innen aus dem Gymnasium wie auch aus der Realschule. Betreuende Kollegin ist Frau Buchner-Asfaw.



Im vergangenen Jahr haben sich die Mitglieder neben der Wartung und Pflege der schuleigenen Technik verstärkt mit der Planung und Durchführung von Videoproduktionen beschäftigt. Im Auftrag des Projektes „Nimm die Welt in die Hand“ von E.U.L.E. eV wurden Interviews durchgeführt, gedreht und zu Videos verarbeitet. Einige dieser Videoproduktionen sind auf YouTube unter youtube.com/@nimmdieweltindiehand zu sehen, weitere sind noch in Produktion und folgen.

Neben dieser Projektarbeit ist es der TechnikTaskForce aber auch wichtig, das Schulleben in den Blick zu nehmen und technisch zu begleiten. In diesem Zusammenhang übernehmen sie die Veranstaltungstechnik bei schulinternen Veranstaltungen wie z.B. Konzerten, der Abiturfeier, Podiumsdiskussionen oder sonstigen Gelegenheiten. Einige der Veranstaltungen werden dabei auch in filmischer Hinsicht begleitet, z.B. hat die Technik TaskForce das PFG Jubiläumskonzert gefilmt und ist dabei, das entsprechende Video zu produzieren. Auch bei der Amtseinführung von Dr. Reinbold waren die Jungs aktiv, die Veranstaltung wurde von der Technik TaskForce live gestreamt und ebenfalls gefilmt. Auch dieses Video wird noch folgen und auf der Homepage des Willigis zu sehen sein.

Ein weiteres Betätigungsfeld der AG ist die Produktion der Schülersausweise. Auch hier haben die Schüler*innen durch Erfahrung Expertise gesammelt, die sie im kommenden Schuljahr zur reibungslosen Produktion von Schülersausweisen anwenden und umsetzen wollen.

Sozialpraktikum im Gymnasium

In der 10. Klasse des Gymnasiums gehen die Schüler in den letzten dreieinhalb Unterrichtswochen der Jahrgangsstufe 10 in ein Sozialpraktikum, das sie in verschiedene soziale Einrichtungen wie Krankenhäuser, Altenheime, Behindertenwerkstätten, Kindergärten etc. führt. Die Schule arbeitet inzwischen mit insgesamt 236 Institutionen in Mainz und Umgebung zusammen. Neben der Betreuung am jeweiligen Einsatzort durch die Einrichtung findet jeder Schüler einen Ansprechpartner in seinem Betreuungslehrer. Die Bedenken, Schüler könnten psychisch überfordert werden, haben sich bisher überhaupt nicht bestätigt. Die Schüler fertigen jeweils eine Abschlussarbeit an. Die Praktikumszeugnisse bilden in abgestufter Form die Leistungen während der Praktikumszeit und die Qualität der Abschlussarbeit ab. Rückmeldungen ehemaliger Schüler zeigen, dass das Sozialpraktikum des Willigis als „Zusatzqualifikation“ bei Bewerbungen um Ausbildungsplätze eine bemerkenswerte Rolle spielt.

Berufspraktikum in der Jahrgangsstufe 11

Die Schüler der Jahrgangsstufe 11 gehen für mindestens 14 Tage in ein Berufspraktikum – und zwar in den letzten beiden Wochen vor den Sommerferien. Eltern sowie Schülerinnen und Schülern wird dabei empfohlen, dieses Praktikum auf freiwilliger Basis in die Sommerferien hinein zu verlängern. Die Schüler suchen sich den Praktikumsplatz selbst, werden bei der Suche aber auf eigenen Wunsch gern von der Schule unterstützt.

Betriebspraktikum im 9. Schuljahr der Realschule

Gemäß der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Weiterbildung vom 9.10.2000 sind „Erkundungen und Praktika (...) unterrichtsbezogene schulische Veranstaltungen in Betrieben, Sozialeinrichtungen und Verwaltungen, bei denen Schülerinnen und Schüler Einblicke und exemplarische Einsichten in das Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftsleben gewinnen.“

Nach der zweijährigen „Pilotphase“ haben wir uns entschieden, das Betriebspraktikum für die 9. Realschulklassen grundsätzlich im September durchzuführen. Das Praktikum kann helfen, bestehende Berufswünsche zu bestätigen, aber auch eine Neu- oder Umorientierung ist immer wieder festzustellen. Der Schüler hat weiterhin die Möglichkeit, im 9. Schuljahr – etwa in den Osterferien – ein zusätzliches freiwilliges Praktikum in einem anderen Berufsfeld zu absolvieren. Weitere Informationen stehen auf der Willigis-Homepage.





Stufe	Dauer	Inhalt/Thema	Zeitraum	Kosten
6	5 Tage	Schullandheim	Schulwanderwoche	250 €
8	8 Tage	Winterfahrt	Januar/Februar/März	500 €
8 R	5 Tage	Klassenfahrt	Schulwanderwoche	300 €
9	2,5 Tage	„Get Out“	Frühjahr	50 €
10	5 Tage	Klassenfahrt nach Deutschland	Schulwanderwoche	250 €
10 R	5 Tage	Klassenfahrt	Schulwanderwoche	350 €
13 (G8 12)	5-7 Tage	Studienfahrt als Stammkursfahrt	Schulwanderwoche	550 €

Ordnungen und Regeln



Mit Regeln und Ordnungen läuft alles angenehmer

Beginn des Schultages

Das Schulhaus wird um 7.20 Uhr geöffnet. Den Schülern wird frühzeitig Gelegenheit gegeben, ihre Klassensäle aufzusuchen und sich auf den Unterrichtstag einzustimmen. Für die frühe Öffnung sind Schülerassistenten auf den Ebenen 300, 500 und 600 unterwegs und dienen als Ansprechpartner.

Große Pausen

Nach dem Ende der 2. und 4. Stunde begeben sich alle Schülerinnen und Schüler zügig zu ihren Pausenräumen. Bei anschließendem Raumwechsel müssen Schultaschen zu diesen mitgenommen werden. Sie sollen nicht als Stolperfallen auf den Fluren abgestellt werden. Auch in den Pausen unterstützen Schülerassistenten mit dem Schlüsseldienst die Lehrkräfte. Sie schließen die Räume, haben also das Recht,

sich im Schulhaus aufzuhalten. Dies dient unter anderem der Entlastung der Lehrkräfte und erlaubt ihnen, ohne Zeitverzögerung zur Aufsicht o. Ä. zu gelangen. Auch am Ende der Pausen leisten die eingeteilten Schüler den Schlüsseldienst, damit sich die Schülerströme zügig auf die Klassensäle verteilen können. Die Regenpausen werden vom Sekretariat aus angesagt. Schülerinnen und Schüler halten sich in diesem Fall im Klassensaal bzw. im Schulhaus auf.



Spielgeräte

Ballspiele: Große Hartbälle sind während des Schulbetriebs auf der Dachterrasse, dem Oberen Pausenhof und im Gebäude tabu, Softbälle können im Sekretariat entliehen werden, solange der Vorrat reicht. Tennisbälle werden, flach gespielt, geduldet. Aber natürlich nicht im Schulgebäude. Grundsätzlich gilt das Prinzip, andere nicht zu gefährden oder zu belästigen.

Skateboards, Longboards u.Ä.: Sie sind ein schönes und für den Schulweg vielleicht nützliches Spielzeug, in der Schule wegen der Verletzungsgefahr aber eher nicht gewollt. Werden sie mitgebracht, so gehören sie tagsüber in die Spinde bzw. im Fahrradkeller angeschlossen oder im Klassensaal so deponiert, dass sie für niemanden eine Gefährdung darstellen. Ihre Benutzung muss auf dem Schulgelände unbedingt unterbleiben.

Verlassen des Schulgeländes

Laut Schulordnung (§ 34,3) ist es Schülern der Klassen 5 - 10 des Gymnasiums und den Klassen 7 - 10 der Realschule nicht gestattet, ohne Erlaubnis des Lehrers während der Unterrichtszeit oder in Pausen das Schulgelände zu verlassen. Die Schüler dürfen während der Schulzeit das Schulgelände nur mit Erlaubnis eines Lehrers verlassen; in Pausen und Freistunden ist Schülern der Sekundarstufe II das Verlassen des Schulgeländes erlaubt.

Das unerlaubte Verlassen des Schulgebäudes hat im Schadensfall und bei Unfällen auch versicherungsrechtliche Konsequenzen für den einzelnen Schüler und die Schülerin. Der Versicherungsschutz ist nicht mehr gewährleistet. Zuwiderhandlungen werden mit einem schriftlichen Verweis bestraft.

Müll

Das Haus ist mit zahlreichen großen Müllbehältern ausgestattet. Sie sollten auch benutzt werden. Es gibt für einige Bereiche der Schule zwar Dienste, die sich um den täglich anfallenden Müll kümmern. Aber jeder im Haus ist dafür verantwortlich, dass die Verschmutzung nicht überhandnimmt und das Aufräumen für die Reinigungskräfte zumutbar bleibt.

Toiletten

Deren Verschmutzung ist immer wieder ein leidiges Thema am Willigis. So viele Maßnahmen wurden schon ergriffen bis hin zu ihrer Sperrung durch den Hausmeister, weil niemandem die Reinigung zuzumuten ist. Daher: Jede Verschmutzung und Zerstörung hat zu unterbleiben. Toiletten lässt der Benutzer so zurück, wie er sie anzutreffen wünscht.

Mittagspausen der GTS-Klassen

Die Ganztags Schüler nutzen die Mittagspause zum Essen und zur Freizeit in den dafür vorgesehenen Aufenthaltsbereichen: Foyer, Außengelände der Mensa, Oberer Pausenhof und Klassensaal. Die Lehrer gewährleisten für diese Bereiche die Aufsicht.

Umgang mit elektronischen Medien (Smartphones etc.)

Die Schule als Ort planmäßigen Unterrichts bedarf einer Lernkultur, in der Konzentration und Kommunikation unabdingbare Voraussetzungen zur Aufnahme von Wissen und zur gegenseitigen Verständigung sind. Störungen durch den Gebrauch von Handys und elektronischen Unterhaltungsgeräten sollen vermieden werden. Regeln zur Benutzung von Kommunikations- und Unterhaltungsgeräten müssen aber durchführbar sein, den geänderten Bedingungen der Schule Rechnung tragen und die grundsätzliche Akzeptanz aller beteiligten Gruppierungen erfahren.

Die betreffenden Bestimmungen orientieren sich an ihrer Zeitgemäßheit, an der verpflichtenden Ganztagschule in der Mittelstufe als Rahmen und an dem Anspruch, Medienschule zu sein, die nicht nur den Gebrauch von Medien lehren will, sondern auch den verantwortungsvollen Umgang mit ihnen. Die Bestimmungen sind stufendifferenziert und geben zugleich den Lehrkräften Entscheidungsspielraum in ihrem pädagogischen Handeln.

Kopfhörer und Ohrhörer (EarPods): Sie sind in den Fluren des Schulgebäudes nicht erlaubt. Die Schüler müssen ansprechbar sein und Durchsagen mitbekommen.

Krisenfall (Brandalarm, Amok-Alarm): Alle Schülergeräte werden konsequent ausgeschaltet, um das Mobilfunknetz offen zu halten. Bei Zuwiderhandlungen gegen hier formulierte Regeln: Gerät wird eingezogen und erst am Ende des Unterrichtstags der Schülerin bzw. dem Schüler zurückgegeben. Ordnungsmaßnahmen sind wahrscheinlich.

Orientierungsstufe

In der Orientierungsstufe sind elektronische Medien, also auch Smartphones und Smartwatches generell nicht gestattet. Ausnahmen im Unterricht regelt der jeweilige Fachlehrer.

Mittelstufe des Gymnasiums und der Realschule

Grau unterlegt sind die Regelungen, die nur für das Gymnasium relevant sind.

- **Smartphones und Smartwatches ab 7:55 Uhr:** ausgeschaltet im Rucksack! Dies gilt nicht in Corona-Zeiten wegen der Corona-App!
- **Spielekonsolen o.Ä.:** nicht gestattet (Ausnahme: Informatik-U., AG, Projektwoche)

	iPad (nur Gymnasium)	Smartphone/Smartwatch (Gymnasium und Realschule)
Vor 7:55 Uhr (Schulgebäude)	Erlaubnis (ohne Kopfhörer)	
Pausen (5 und 15 min)	5 min: Arbeiten gestattet 15 min: nicht gestattet	nicht gestattet
Unterricht und AZ	U: nur mit Erlaubnis des Lehrers AZ: Erlaubt, falls Dokumentation in Klassen-Lernbegleiter vorliegt.	nicht gestattet, außer Lehrer setzt Medium im Unterricht ein
GTS- Mittagspause (Gymnasium)	nicht gestattet, bildschirmfreie Pausenzeit	

Oberstufe

Smartphones: Benutzung überall erlaubt.

Kopf- und Ohrhörer: Ausschließlich in MSS-Bereichen („Backstage“, HDL und Treppenhaus B)

Im Unterricht: Regelung setzt der jeweilige Fachlehrer fest.

Unterrichtsalltag

Was ist am Ende der letzten Unterrichtsstunde zu tun?

Alle: Stühle auf die Tische stellen und sämtliche Abfälle aufheben und in den Papierkorb werfen.

Klassen- bzw. Kursdienst: Tafel wischen und Ablage der Tafel reinigen. Fenster schließen. Licht ausschalten. In den Fachsälen Verdunkelung zurückfahren und Hauptschalter ausschalten.

Was ist beim Verlassen des Klassenraumes zu tun?

Stühle an die Tische schieben, in der letzten Unterrichtsstunde die Stühle auf die Tische stellen. Sämtliche Abfälle aufheben und in den Papierkorb werfen. Tafel wischen. Fenster schließen. Licht ausschalten.

Große Pause in der Orientierungsstufe

Wo kann ich meine Pause verbringen? Ich suche die ...

Aktive Pause

Große Sporthalle: Ballspiele (nach Plan)
Kleine Sporthalle: Toben, Ballspiele (nach Plan)

Pause zur Entspannung

Lernzentrum: Lesen und Ausleihen (nach Plan)
Kapelle: Entspannung
Vor dem Foyer: Sitzen, Essen, Trinken

Frischluft- und Essenspause
Dachterrasse: Klettern und Spielen

ALLGEMEINE REGELN

- Der Aufenthalt in den Fluren ist – abgesehen von der Regenpause – nicht gestattet.
- Bei einem Raumwechsel nach der Pause werden die Ranzen mit zum Pausenort genommen und nicht vor dem nächsten Unterrichtsraum abgestellt.
- In den Pausen darf nichts mehr aus dem Klassensaal geholt bzw. hineingelegt werden.

Große Pause in der Mittelstufe

Wo kann ich meine Pause verbringen? Ich suche die

Aktive Pause

Soccerfeld: nach Plan
(nur Jahrgänge 7 und 8)

Pause zur Entspannung

Lernzentrum: Schmökern und Bücherausleihen
(Jahrgang 7 Gym: nach Plan;
kein Essen und Trinken)

Frischluft- und Essenspause
Oberer Pausenhof: Jahrgänge 7 und 8
Willigisplatz: Jahrgänge 9 und 10

ALLGEMEINE REGELN

- Der Aufenthalt in den Fluren ist – abgesehen von der Regenpause – nicht gestattet.
- Bei einem Raumwechsel nach der Pause werden die Ranzen mit zum Pausenort genommen und nicht vor dem nächsten Unterrichtsraum abgestellt.
- In den Pausen darf nichts mehr aus dem Klassensaal geholt bzw. hineingelegt werden.

Entschuldigungspraxis an den Willigis-Schulen

Krankmeldungen

Bitte nutzen Sie für Krankmeldungen von Schülerinnen und Schülern am Willigis-Gymnasium und an der Willigis-Realschule das Kontaktformular Krankmeldung auf der Startseite unserer Homepage. Die Meldung muss bis 7:45 Uhr eingegangen sein. Sollte die Fehlzeit eine Klausur oder Klassenarbeit

betreffen, so ist darauf hinzuweisen. Optional können Eltern auch bis Unterrichtsbeginn eine Krankmeldung telefonisch unter 06131-286760 abgeben. Wenn möglich sollten Eltern einen Mitschüler informieren, der den in der ersten Stunde unterrichtenden Lehrer davon in Kenntnis setzt.

Bitte beachten Sie zudem, dass weiterhin die schriftliche Entschuldigung mit Datum und Angabe der Dauer bei den Klassen- bzw. Stammkursleitern notwendig ist.

Ein Entschuldigungsformular ist auf unserer Homepage unter DOWNLOADS eingestellt. Die Beurlaubung für nicht verschiebbare Arzttermine gewährt der Klassenleiter mindestens drei Tage im Voraus.

Vorzeitiges Verlassen der Schule

Schüler, die aufgrund von Krankheit die Schule vorzeitig verlassen möchten, melden sich beim Fachlehrer. Dieser schickt sie zum Sekretariat, das die Eltern telefonisch über das verfrühte Nachhausekommen benachrichtigt. Aus Fürsorgepflicht darf ein erkrankter Schüler nicht ohne Begleitung nach Hause entlassen werden. Daher gilt, dass die Schüler nur dann vorzeitig entlassen werden können, wenn sichergestellt ist, dass die Eltern sie von der Schule abholen oder das Alleine-Nachhausegehen auf Rückfrage telefonisch im Sekretariat erlaubt haben.

Zuspätkommen

Kommen Schüler ohne ersichtlichen Grund wiederholt zu spät, so kann die versäumte Zeit auf Veranlassung des Klassenleiters an einem Nachmittag nachgearbeitet werden. Die Eltern werden über den Termin informiert.

Willigis MAINZ
Bischöfliches Willigis-Gymnasium/Realschule
Willigisplatz 2 · 55116 Mainz · Eingang Galanterieeingang

Entschuldigung

(Bitte in Druckschrift ausfüllen)

Familienname: _____ Klasse: _____
Vorname: _____
Telefonnummer: _____
Erkrankungsbeschreibung: _____ (ein-tägig) oder (mehr-tägig)

Sie gilt NUR für die iPad-Klassen des Gymnasiums.

Zielsetzung

Digitale Medien bieten im privaten und schulischen Umfeld viele Vorteile und Möglichkeiten. Sie bringen gerade bei unseren Schülern eine große Motivation mit sich.

Aufgabe von Eltern und Schule als Erziehungsgemeinschaft ist es, in Schule und im Unterricht, aber auch im privaten Umfeld allgemein Beiträge zur Medienbildung mit dem Ziel zu leisten, die Schüler zu mündigen Bürgern in einer digitalisierten Welt zu erziehen. Dazu gehören die Kompetenzen, die vielfältigen Möglichkeiten digitaler Medien effektiv und effizient zu nutzen, aber auch Gefahren und Risiken zu kennen und ihnen zu begegnen sowie gesellschaftliche und rechtliche Regeln konsequent einzuhalten. Als Beispiele einer wenig sinnvollen Nutzung seien hier die ständige Erreichbarkeit in Social Media, der Besuch zweifelhafter Seiten im Internet oder auch eine exzessive Nutzung von Spielen genannt.

Die Schule schafft im Rahmen ihrer Möglichkeiten die Bedingungen für einen gewinnbringenden, sicheren und rechtlich korrekten Einsatz digitaler Medien wie für die Vermittlung von Medienbildung.

Zu unserem Verständnis und Konzept von Medienbildung gehört unabdingbar die Wertschätzung nicht-digitaler traditioneller Arbeits-, Interaktions- und Kommunikationsformen. Deren Aneignung geht stets der Anwendung digitaler Medien voraus, die weiter auch nur dort Anwendung finden, wo ihr Mehrwert unstrittig ist. Grundsätzlich entscheidet die Lehrkraft nach pädagogischen Gesichtspunkten über den Einsatz digitaler Medien. Die Medienbildung folgt den schulspezifischen Curricula für Methoden- und Mediennutzungskompetenz.

Um diese Medienbildung allen Schülern zukommen lassen zu können, hat sich die Schulgemeinschaft in der Gesamtkonferenz am 12.04.2018 dazu entschieden, die Eltern zu verpflichten, mit Beginn der Jahrgangsstufe 7 nach Vorgabe der Schule geeignete digitale Medien wie z.B. Tablets zu beschaffen. Dies erfolgt erstmals zum Schuljahr 2021/22, um sicherzustellen, dass die von dieser Entscheidung betroffenen Eltern und Erziehungsberechtigten vor den Aufnahmegesprächen, Anmeldung und Aufnahme über diese Maßnahme und der damit für sie verbundenen Verpflichtungen informiert sind.

Die Nutzung dieser privaten Geräte in Unterricht und Schule bedarf der nachfolgenden Regelungen, um die angeführten Bildungsziele erfolgreich umsetzen zu können.

Diese Nutzungsordnung ist wie die schon bestehende Regelung zum Umgang mit elektronischen Medien Teil der Hausordnung der Bischöflichen Willigis-Schulen und damit nach § 2 Bestandteil des Schulvertrages der Bischöflichen Willigis-Schulen.

Allgemeine Regeln

1. Der Schüler bzw. die Eltern sind verantwortlich für **Erwerb**, Instandhaltung und Sicherstellung der **Einsatzfähigkeit** und bei Bedarf für den Ersatz der von der Schule genannten Hardware: iPad, Tastaturhülle und Stift. Die Schule unterstützt die Eltern dabei durch entsprechende Informationen. Über den Förderverein der Schule besteht die Möglichkeit einer finanziellen Unterstützung bei dem Erwerb von Geräten und Zubehör.
2. Die Bischöflichen Willigis-Schulen übernehmen keinerlei **Haftung** für Schäden am Gerät oder Diebstahl. Eine entsprechende Versicherung wird dringend angeraten.
3. Es liegt in der Verantwortung der Schüler, das Betriebssystem des Tablets (IOS) auf dem aktuellen Stand zu halten und die entsprechenden **Updates** zeitnah zu installieren.
4. Das Betriebssystem des Tablets (IOS) darf nicht durch so genannte **Jail-Breaks** oder ähnliche Maßnahmen verändert werden.
5. Alle wichtigen nicht in einer Cloud gespeicherten Dateien sollten turnusmäßig separat gesichert werden. Hier bietet sich das auf dem iPad vorgesehene „iCloud-**Backup**“ an, ebenso können die Inhalte auf dem Gerät mit einem PC oder MAC über die App „iTunes“ gesichert werden.
6. Die Nutzung der Tablets durch die Schülerinnen und Schüler auf dem Schulgelände erfolgt nach den Regelungen zum Umgang mit elektronischen Medien wie der Hausordnung. Lehrkräfte sind zur Wahrung der Ordnung stets weisungsberechtigt.
7. Es gelten weiter grundsätzlich alle gesetzlichen Regelungen zum Schutz der informationellen Selbstbestimmung von Personen. Dazu zählen u.a.: (1) Das Anfertigen und die Veröffentlichung jeglicher **Aufnahmen** einer Person (Foto, Video, Audio) ist ohne ausdrückliche ggfs. schriftliche Zustimmung des Betroffenen bzw. seiner Erziehungsberechtigten strikt untersagt. Hier sei auf §201 und §201a StGB verwiesen. (2) Ebenso sind selbstverständlich **Mobbing, Bullying, Beleidigungen und Diffamierungen** von Personen in Wort, Bild oder Ton mittels der Tablets (wie anderer digitaler Geräte) untersagt. (3) Den Schülerinnen und Schülern ist es nicht gestattet, bei der Nutzung der Tablets sich unter dem

Namen einer anderen Person anzumelden und unter diesem zu handeln.

8. Sämtliche **Zugangsdaten** für die Nutzung des eigenen Gerätes und die Nutzung schulischer Hardware oder Software (WLAN, Microsoft-Apps, Webuntis, ...) dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden.
9. Jede Art des **unberechtigten Zugriffs** auf fremde Datenbestände sowie des unberechtigten Zugangs zu fremden Computersystemen und digitalen Geräten ist untersagt.
10. Die Nutzung für die jeweilige Altersgruppe nicht geeigneter bzw. FSK-indizierter Inhalte, insbesondere von **FSK 16** (oder älter)-indizierten Inhalten in der Mittelstufe, ist verboten, .
11. Dies gilt grundsätzlich auch für jegliche rassistischen, pornographischen, gewaltverherrlichenden oder ehrverletzenden Inhalte.
12. Schüler und Eltern verpflichten sich, einen **Jugendschutz-Filter** nach Anleitung der Schule auf dem iPad einzurichten.

Private Nutzung

13. Eine **private Nutzung** der Geräte ist grundsätzlich und im Rahmen der Regelungen zum Umgang mit elektronischen Medien wie der Hausordnung erlaubt. Die schulische Nutzung darf aber durch den privaten Gebrauch nicht beeinträchtigt werden. Die Schule empfiehlt deshalb, keine Spiele und andere schulferne Apps zu installieren.
14. Die Nutzung der Tablets zum Streaming und Download privater Daten ist wegen der damit verbundenen hohen Belastung für das Schulnetzwerk nicht erlaubt.
15. Die Schule empfiehlt dringend, die **FSK-Indizierung für digitale Inhalte** auch im privaten Bereich zu beachten.

Regelungen zum Unterricht

16. **Analoge Materialien** (Heft, Buch, Papier, Stifte, Geodreieck u.s.w.) bilden weiterhin eine wichtige Grundlage für einen großen Teil des Unterrichts und sind weiterhin mitzubringen.
17. Die Lehrkraft entscheidet nach pädagogischen Gesichtspunkten über die Gestaltung ihres Unterrichts und insbesondere die Nutzung digitaler Medien und des Tablets. Auch für **traditionelle analoge Arbeitsformen** gibt es gute Gründe, sie müssen weiterhin erlernt werden. Analoge und digitale Arbeitsformen wechseln sich im Unterricht ab.
18. Wie bei anderen schulisch genutzten Medien darf der Lehrer auch bei digitalen Endgeräten auf Bildschirm und Einstellungen zum Zwecke des Unterrichtsfortschritts sowie zur Einhaltung gesetzlicher und schulischer **Regelungen Einsicht** nehmen. Dies ist insbesondere auch bei Verdacht auf Fehlverhalten des Schülers möglich. Der Schüler ist grundsätzlich gehalten, diese Einsicht zu gewähren. Verweigert er diese, kann die Lehrkraft das Tablet bis zur Abholung durch die Eltern sicherstellen.
19. Lehrkräfte dürfen die „**Classroom**“-App nutzen. Dabei fügt der Lehrer die iPads der Schüler zu einer virtuellen Klasse hinzu. Voraussetzung für den Zugriff ist dafür, dass sich die Geräte im gleichen WLAN-Netz und in Bluetooth-Reichweite befinden. Die App ermöglicht es, die Bildschirme der Schüler zu sehen, die iPads temporär zu sperren oder stumm zu schalten und eine bestimmte App oder Website zu öffnen. Diese Aktionen sind nur unter den o.g. Voraussetzungen möglich, der Zugriff endet außerhalb der Bluetooth-Reichweite. Ein Zugriff auf Dateien ist in keinem Fall möglich.

Verhalten bei der Nutzung des Schulnetzes

20. Jeder Schüler darf nur mit **einem Endgerät** im Schulnetz eingeloggt sein, um eine zu hohe Belastung des Schulnetzwerkes zu vermeiden.
21. Die Schule ist nicht für **Ausfälle des Internets** verantwortlich.
22. Beim Öffnen von E-Mail-Anhängen und beim Download sonstiger Dateien ist besondere Sorgfalt erforderlich. Es dürfen grundsätzlich nur Anhänge und Dateien in der Schule geöffnet werden, die von Schulseitigen versandt oder bereitgestellt wurden. Ist der Absender unbekannt, dürfen Dateien auf keinen Fall geöffnet werden. **Verdächtige Dateien** sind sofort der Lehrkraft zu melden. Ausnahmen sind nur nach vorheriger Zustimmung durch die zuständige Lehrkraft gestattet.

Konsequenzen bei Verstößen

Verstöße gegen diese Nutzungsordnung können nach §§18-21 der Schulordnung für die weiterführenden Schulen des Bistums Mainz durch erzieherische Maßnahmen und Ordnungsmaßnahmen geahndet werden. Rechtsschutz erhalten Eltern und Schüler nach §26 der Schulordnung für die weiterführenden Schulen des Bistums Mainz.

Termine

Unterrichtsfrei: ganztägig, vorzeitiger Unterrichtschluss, späterer Unterrichtsbeginn

Mo. 26.08.2024	alle	1. Schultag - frei nach Gottesdienst	ab ca. 11:30
Fr. 30.08.2024	alle	Kollegiumsausflug	frei nach 4. Std.
Fr. 04.10.2024	alle	Ausgleichstag	ganztägig frei
Do. 07.11.2024	alle	Studientag Kollegium	ganztägig frei
Mo. 25.11.2024	alle	Päd. Konferenztag	frei nach 4. Std.
Mo. 09.12.2024	alle	Schulfeiertag / Gottesdienst 10:00 Uhr	frei nach GD
Do. 19.12.2024	alle	Kollegiumsgottesdienst Advent	Unt. ab 2. Std.
Mi. 22.01.2025	alle	Zeugniskonferenzen 5,7-11	frei nach 4. Std.
Fr. 31.01.2025	alle	Zeugnisausgabe	frei nach 4. Std.
Fr. 07.02.2025	alle	Elternsprechtag	frei nach 4. Std.
Do. 27.02.2025	alle	beweglicher Ferientag	ganztägig frei
Fr. 28.02.2025	alle	beweglicher Ferientag	ganztägig frei
03./04.03.2025	alle	Rosenmontag und Fastnachtstag	ganztägig frei
Do. 10.04.2025	alle	Kollegiumsgottesdienst Fastenzeit	Unt. ab 2. Std.
29./30.05.2025	alle	Christi Himmelfahrt + Brückentag	ganztägig frei
Do. 10.06.2025	alle	Kollegiumsgottesdienst Pfingsten	Unt. ab 2. Std.
19./20.06.2025	alle	Fronleichnam + Brückentag	ganztägig frei
Do. 26.06.2025	Gy	Mündliches Abitur (1. Tag)	ganztägigfrei; RS Unt. 1.-4. Std
Fr. 27.06.2025	Gy	Mündliches Abitur (2. Tag)	ganztägig frei; RS: Wandertag
Di. 24.06.2025	alle	Zeugniskonferenzen 5, 7-11	frei nach 4. Std.
Fr. 04.07.2025	alle	Gottesdienst/Zeugnisse/Ferienbeginn	frei nach 4. Std.

Abitur 2024/25

Mo. 16.12.2024	Zeugniskonferenz Halbjahr 12/1
Fr. 20.12.2024	Zeugnisausgabe Halbjahr 12/1
Fr.10.01.2025	Anmeldung und Zulassung zum schriftlichen Abitur
Fr. 04.04.2025	Zeugniskonferenz Halbjahr 12/2
Mi. 09.04.2025	Letzter Schultag Jahrgangsstufe 12 – Gottesdienst + Zeugnisse
29.04. - 21.05.2025	Zeitraum schriftliches Abitur 2025
Fr. 13.06.2025	Bekanntgabe der Ergebnisse
Mo. 16.06.2025	Anmeldung und Zulassung zum mündlichen Abitur
Do. 26.06.2025	Mündliches Abitur – 1. Tag
Fr. 27.06.2025	Mündliches Abitur – 2. Tag
Do. 03.07.2025	Abschluss-Gottesdienst und akademische Feier

Aktion Tagwerk - Realschule

Mi. 02.07.2025	7-9 RS	nicht teilnehmende Schüler haben Unterricht
----------------	--------	---

Aufnahme und Anmeldungen

Fr. 31.01.2025	Gy	Anmeldung der neuen 5. Klässler
Sa. 01.02.2025	Gy	Anmeldung der neuen 5. Klässler (Pause 12-13 Uhr)
Mo. 12.05.2025	RS	Aufnahmegespräche 7. Klassen 8-12 + 13:30-16 Uhr
Di. 13.05.2025	RS	Aufnahmegespräche 7. Klassen 8-12 + 13:30-16 Uhr
Fr. 18.06.2025	RS	Aufnahme-Kommission neue 7. Klassen RS; 13 Uhr

Berufs- und Studienorientierung

09. - 20.09.2024	9R	BIZ-Besuch, Vorbereitung des Betriebspraktikums
14.09.2024	9R+10R	Individueller Besuch der Berufsinformesse (BIM)
Mi. 06.11.2024	9+10 Gy	Elternabend zur Berufsorientierung und Schullaufbahnberatung
Januar 2025	8R	Informationsabend Betriebspraktikum
Februar 2025	9R+10R	Einzelberatungsgespräche durch Agentur für Arbeit
April 2025	9R	IHK Ausbildungstalk

Betriebspraktikum Realschule

09.09. - 20.09.2024	9R1+9R2	Betriebspraktikum 2024-25
- 12.09.2025	9R1+9R2	Betriebspraktikum 2025-26

Besinnungstage und Taizé-Fahrt

10.09. - 11.09.2024	7R1	Willigis 200er-Ebene, Klassenräume
12.09. - 13.09.2024	7R2	Willigis 200er-Ebene, Klassenräume
25.03. - 28.03.2025	Jg. 10 Gy	Vallendar und Jünkerath
11.03. - 14.03.2025	10 R1/R2	Vallendar
11.06. - 13.06.2025	Abiturienten	Vallendar
28.05. - 01.06.2025		Taizé-Fahrt mit Schulseelsorge

Bücher-Basar

Mo. 30.06.2025	5-12	Bücherbasar nur Gymnasium (8:40-9:25 Uhr)
----------------	------	---

Elternsprechtage

Fr. 29.11.2024	Gy + RS	Elterngesprächstag (Klassenlehrer vereinbaren Termine)
Fr. 07.02.2025	Gy + RS	Elternsprechtage (Eltern vereinbaren Termine)

Elternabende, Wahlen und Entscheidungen

Mi. 28.08.2024 - 19:30	Jg. 5	Elternabend: Einführung
Mi. 11.09.2024 - 19:00	Jg. 5	Elternabend Medienbildung
Mo. 16.09.2024 - 19:30	Jg. 5, 7, 9, 11	Wahlen Elternvertreter
Mo. 16.09.2024 - 19:30	Jg. 5	2. EA: Vorstellen Fachlehrer
Di. 17.09.2024 - 19:00	Jg. 7, 9 RS	Wahlen Elternvertreter
Mi. 06.11.2024	Jg. 9/10 Gy	Elternabend zur Berufsorientierung und Schullaufbahnberatung
Mo. 07.04.2025 -19:30	Jg. 6	Info-Abend: Übergang in die Mittelstufe
bis spätestens 11.04.25	Jg. 6-10	frei. Zurücktreten in nächstniedere Klasse
Mo. 05.05.2025 - 18:30	Jg. 6	Eltern-/Schüler-Abend: Ziele der Realschule
Mo. 12.05.2025 -12:00	Jg. 5	Abgabe Wahl 2. Fremdsprache in Klasse 6
Do. 15.05.2025 - 18:30 (online)	Jg. 6	Eltern-/Schüler-Info zur Tablet-Klasse in 7
Mi. 11.06.2025	Jg. 7-10 RS	Realschule: Wahl SV und SV-Lehrer
Di. 17.06.2025 - 12:00	Jg. 6	Abgabe der Entscheidung Schullaufbahn

Fahrten / GetOut / Wandertage

09.09. – 13.09.2024	Jg. 12	Studienfahrten
09.09. – 13.09.2024	8R+10R+6Gy	Klassenfahrten
09.03. – 14.03.2025	Jg. 8 Gy	Skifahrt
Mi. 28.05.2025	Gy	Exkursionstag
28.05. – 01.06.2025		Taizé-Fahrt
Mai / Juni	Jg. 9 Gy	GetOut
Fr. 27.06.2025	RS	Wandertag

Ferien

14.10. - 25.10.2024	Herbstferien 2024
23.12. - 08.01.2025	Weihnachtsferien 2024/25
14.04. - 25.04.2025	Osterferien 2025
07.07. - 15.08.2025	Sommerferien 2025

Gottesdienste

Mo. 26.08.2024	10:15	Ökum. Eröffnungsgottesdienst, Dom
Di. 27.08.2024	09:00	Gottesdienst zur Einschulung der Sextaner, Dom
Do. 31.10.2024	08:00	Gottesdienst zum Reformationstag, Altmünsterkirche
Mi. 20.11.2024	08:00	Ev. Buß- u. Betttag-Gottesdienst, Altmünsterkirche
Mo. 09.12.2024	10:00	Schulfeiertagsgottesdienst, Dom
Mo. 09.12.2024	10:00	Ev. Advents-Gottesdienst, Altmünsterkirche
Do. 19.12.2024	07:55	Kollegiumsgottesdienst Advent
Mi. 05.03.2025	07:55	Gottesdienste zum Aschermittwoch, St. Stephan
Fr. 21.02.2025	08:15	Willigistag, Gottesdienst im Dom
Do. 10.04.2025	07:55	Kollegiumsgottesdienst Fastenzeit
Sa. 24.05.2025	10:30	Schulfesteröffnung
Do. 10.06.2025	07:55	Kollegiumsgottesdienst Pfingsten
Do. 26.06.2025	16:00	10R Realschulabschlussgottesdienst, St. Stephan
Do. 03.07.2025	16:00	Abiturentlassungsgottesdienst, St. Stephan
Fr. 04.07.2025	08:15	Ökum. Schuljahresabschlussgottesdienst, Dom

Gottesdienste im Willigis für die Schulgemeinschaft

So. 08.09.2024	18:00	Sonntagsgottesdienst
So. 06.10.2024	18:00	Sonntagsgottesdienst
So. 10.11.2024	18:00	Sonntagsgottesdienst
So. 08.12.2024	18:00	Sonntagsgottesdienst
So. 12.01.2025	18:00	Sonntagsgottesdienst
So. 09.02.2025	18:00	Sonntagsgottesdienst
So. 09.03.2025	18:00	Sonntagsgottesdienst
So. 11.05.2025	18:00	Sonntagsgottesdienst
So. 15.06.2025	18:00	Sonntagsgottesdienst

Jugendgruppen und -verbände

Di. 29.10.2024	5. Klassen	Werbung Jugendverbände GCL + KSJ, Pausenhof
Mi. 30.10.2024	5.Klassen	Bunter Nachmittag der J-GCL (Volker Busch)
Do. 31.10.2024	5.Klassen	Bunter Nachmittag der KSJ (Markus Hesping)
Do. 01.05.2025	GCLer	GCL-Wallfahrt
06.07. - 13.07.2025	5.- 7. Kl.	Zeltlager der KSJ
06.07. - 15.07.2025	ab 8. Kl.	Zeltlager der KSJ
03.08. - 10.08.2025	5.- 7. Kl.	Zeltlager der GCL
03.08. - 13.08.2025	ab 8. Kl.	Zeltlager der GCL

Medienbildung (Klassen 5 und 6)

09. - 13.09.2024	5a - 5e	Medienbildung
Mi. 11.09.2024 – 19:00	Jg. 5	Elternabend Medienbildung

Medienbildung (Realschule)

Mo. 04.11.2024	7R1	1.-4. Std: Medienkompetenz und Datenschutz (www.datenschutz.rlp.de)
Mo. 04.11.2024	7R2	5.-8. Std: Medienkompetenz und Datenschutz (www.datenschutz.rlp.de)
Fr. 18.11.2024	8R1	1.-2. Std: Digitale Gewalt und Delikte (Polizei Mainz)
Fr. 18.11.2024	8R2	3.-4. Std: Digitale Gewalt und Delikte (Polizei Mainz)
Di. 04.02.2025	10R1	8.00 – 13.00 Uhr: Energieparcours mit computerunterstützten Experimenten (TH Bingen)
Do. 13.02.2025	10R2	8.00 – 13.00 Uhr: Energieparcours mit computerunterstützten Experimenten (TH Bingen)
Mo. 10.03.2025	10R1	1.-2. Std: Digitale Nachhaltigkeit
Mo. 10.03.2025	10R2	3.-4. Std: Digitale Nachhaltigkeit
17.03. - 20.03.2025	8R	Klimatage der Uni Mainz
Mi. 30.04.2025	9R1/2	8.00 – 15.00 Uhr Climate Escape (Uni Mainz)

Musik

Fr. 15.11.2024	Schulen musizieren
Do. 19.12.2024	Weihnachtskonzert (Altmünsterkirche)
27. – 30.01.2025	Arbeitsphase WSO Neuwied-Engers
Do. 10.04.2025	Jahreskonzert WSO / Chöre
08./09.05.2025	Konzerte „80 Jahre Kriegsende“
12./13.05.2025	Probentage WilliWinds / Ensemble / WilliWinds Junior
Do. 22.05.2025	Kulinarische Hofserenade
02. – 05.06.2025	Probentage Chor / PFG
Fr. 06.06.2025	Jahreskonzert PFG
Di. 24.06.2025	Konzert Bläserklassen und Bläserensembles

NS-Projekt Realschule 10 R1 / 10 R2

Di. 26.11.2024 - 13.15	Vorbesprechung der Lehrkräfte NS-Projekt (Raum 527)
ab Di. 17.12.2024	Start des NS-Projektes - Ausgabe Projektunterlagen
Mi. 22.01.2025	1. Projekttag 1. bis 4. Stunde
Do. 23.01.2025	Abgabe Collagen
Do. 30.01.2025	Abgaben Mappen und schriftlicher Teil
ab 03.02.2025	Info-Veranstaltung „Präsentationstechniken“ (jew. 90 Min.)
Fr. 21.02.2025	2. Projekttag 3. bis 6. Stunde
Do. 06.03.2025	3. Projekttag 10 R1: Präsentationen
Fr. 07.03.2025	3. Projekttag 10 R2: Präsentationen

Praktika - Sozialpraktikum - Projekte

09.01. - 26.02.2025	8R1/8R2	Soziales Projekt
---------------------	---------	------------------

09.06. - 02.07.2025	Jg. 10 Gy	Sozialpraktikum
23.06. - 03.07.2025	Jg. 11 Gy	Betriebspraktikum
Do. 03.07.2025	Jg. 10 Gy	Sozialpraktikum – Reflexionstag

Realschulabschluss 10R1 + 10R2

Mi. 18.06.2025	1. Std. Lehrerfrühstück
Di. 24.06.2025	Bunter Abend 10 RS im Foyer
Do. 26.06.2025 - 16:00	Verabschiedung 10 RS St. Stephan + akad. Feier im Foyer

Schülervertretung und SV-Lehrer-Wahlen

bis 20.09.2024	Wahlen zu den Schülervertretungen (SV Gymnasium)
bis 27.09.2024	Wahlen der SV-Lehrer Gymnasium
Mi. 11.06.2025	Wahlen Schülervertretung und SV-Lehrer Realschule

Schulfest

Sa. 24.05.2025	Schulfest 2025
----------------	----------------

Schulwanderwochen

09.09. – 13.09.2024	Schulwanderwoche / Klassen- und Studienfahrten 2024
01.09. – 05.09.2025	Schulwanderwoche / Klassen- und Studienfahrten 2025

Sextaner - neue 5. Klassen

Di. 27.08.2024	Einschulung: 9:00 Uhr Gottesdienst im Dom
Di. 27.08.2024	Aufnahme-Feier: 10 Uhr Sporthalle (Unt. bis 12Uhr)
Fr. 30.08.2024	Unterrichtsende nach 4. Std. (Ausflug Kollegium)
Mi. 28.08.2024 - 19:30	Elternabend Jg. 5 (Einführung)
Mi. 11.09.2024 - 19:00	Elternabend Medienbildung Klasse 5
Mo. 16.09.2024 - 19:30	2. Elternabend: Vorstellen Fachlehrer und Wahlen
ab Do. 09.01.2025	Krippengang (Klassenlehrer legt Termin fest)
23.01. - 28.01.2025	„Gemeinsam Klasse sein!“
05.05. - 09.05.2025	Infos zur Sprachenwahl L/F in den Klassen
Mo 12.05.2024 - 12:00	Abgabe der Entscheidung Wahl 2. Fremdsprache L/F

Sport

So. 04.05.2025	Gutenberg-Halbmarathon
Mi. 11.06.2025	Basketballturnier 10. Klassen
Di. 24.06.2025	Ultimateturnier 7. Klassen & Spendenlauf
Mi. 25.06.2025	Volleyballturnier 9. Klassen
Mo. 30.06.2025	Quitschieturnier 5. Klassen
30.06. - 02.07.2025	Sportprojekte 9. Klassen mit JGU Mainz
Di. 01.07.2025	Bundesjugendspiele & Fußballturnier 8. Klassen
Mi. 02.07.2025	Handballturnier 6. Klassen
Do. 03.07.2025	Bundesjugendspiele (Ausweichtermin)

Tage der offenen Tür

Sa. 07.12.2024	1. Tag der offenen Tür
Sa. 11.01.2025	2. Tag der offenen Tür

„Tierisch gut“

Mo. 07.10.2024	Martinus-Schüler schauen sich das Willigis an (9-12 Uhr)
----------------	--

Verein der Freunde – Jahresveranstaltung

Sa. 14.09.2024 - 10:00	Weinbergwanderung in Essenheim + Mitgliederversammlung
------------------------	--

Verkehrserziehung + Students Save Lives

08. - 10.10.2024	Kl. 5	Achtung Auto
02. - 06.12.2024	Kl. 7 Gy+RS	Students Save Lives

Vorlesewettbewerbe

Mi. 04.12.2024	Vorlesewettbewerb 6. Klassen Gymnasium
Mi. 05.02.2025	Vorlesewettbewerb 7. Klassen RS in der 6. Stunde, Raum 603

Zeugnisse – Eintragungen – Konferenzen (1. Halbjahr)

Fr. 13.12.2024	Ende schriftliche Überprüfungen 1. Halbjahr
Mo. 16.12.2024	Zeugniskonferenz 12/1
Fr. 20.12.2024	Zeugnisausgabe 12/1
Fr. 10.01.2025	Erstellung der Kopfnoten 5 – 10
13.01. - 16.01.2025	Eintragung der Noten 5 – 11 bis 12 Uhr
Fr. 17.01.2025	Abgabe der Notenlisten 5, 7-10 bei der Stufenleitung bis 12 Uhr
20./21.01.2025	Päd.- und Zeugniskonferenzen 6a-e
Mi. 22.01.2025	Zeugniskonferenzen 5, 7-11
Fr. 31.01.2025	Ausgabe Halbjahreszeugnisse in der 4. Stunde

Zeugnisse – Eintragungen – Konferenzen (2. Halbjahr)

Fr. 04.04.2025	Zeugniskonferenz 12/2
09.04. - 10.04.2025	Eintragung Mahnungen 10 RS
Mi. 09.04.2025	Zeugnisausgabe 12/2
28.04. - 29.04.2025	Eintragung Mahnungen 7-9 RS + 7-10 Gy
bis 30.04.2025	Mitteilung an die Eltern über Gefährdung der Versetzung
Mi. 30.04.2025	Ende der schriftlichen Überprüfungen 2. Hj. Kl. 10 R
Fr. 02.05.2025	Ende der schriftlichen Überprüfungen 2. Hj. in den 6. Klassen
Di. 13.05.2025	Antragschluss auf Berücksichtigung bes. Umstände Jg. 6
Mi. 21.05.2025	Erstellung der Kopfnoten Jg. 6 durch die Klassenleitung
22.05. - 27.05.2025	Eintragung der Noten 6a - 6e
Fr. 23.05.2025	Ende schriftl. Überprüfungen (Halbjahrestests) 2.Hj. Kl. 5, 7-11
26.05. - 28.05.2025	Noteneintragungen 10 R1 / 10 R2
Di. 27.05.2025	Abgabe Karteikarten, Noten- + Empfehlungslisten Jg. 6 an KL
Mi. 28.05.2025	Abgabe aller Unterlagen und Listen an Stufenleitung
02.06. + 03.06.2025	Zeugnis- + Empfehlungskonferenzen: 02.06. 6a-c / 03.06. 6d+e
Di. 03.06.2025	Zeugniskonferenzen 10 R1 / 10 R2
Mi. 04.06.2025	Antragschluss auf Berücksichtigung bes. Umstände Jg. 5, 7-10
Fr. 06.06.2025	Versenden der Zeugnisse nicht versetzter Schüler Jg. 6
Mi. 11.06.2025	Erstellung der Kopfnoten Jg. 5 und 7-10 Gy + 7-9 RS
12.06. - 17.06.2025	Eintragung der Noten Klassen 5 und 7-11 Gy + 7-9 RS
Fr. 13.06.2025	Zeugnisausgabe 6. Klassen in der letzten Unterrichtsstunde
Di. 17.06.2025	Abgabe der Entscheidung Schullaufbahn bis 12 Uhr
Di. 17.06.2025	Kontrolle der Notenlisten durch die Klassenleitungen
Mi. 18.06.2025	Abgabe der Notenlisten 5, 7-11 bei der Stufenleitung
Di. 24.06.2025	Zeugniskonferenzen der Klassen 5, 7-11
Fr. 04.07.2025	Zeugnisausgabe 5, 7-11



2024					2025
August	September	Oktober	November	Dezember	Januar
1 Do	1 So	1 Di	1 Fr Allerheiligen	1 So 1. Advent	1 Mi Neujahr 1
2 Fr	2 Mo 36	2 Mi	2 Sa	2 Mo 49	2 Do
3 Sa	3 Di	3 Do Tag d. Dt. Einheit	3 So	3 Di	3 Fr
4 So	4 Mi	4 Fr Ausgleichstag	4 Mo 45	4 Mi	4 Sa
5 Mo 32	5 Do	5 Sa	5 Di	5 Do	5 So
6 Di	6 Fr	6 So	6 Mi	6 Fr	6 Mo Hl. Drei Könige 2
7 Mi	7 Sa	7 Mo 41	7 Do	7 Sa Tag d. off. Tür I	7 Di
8 Do	8 So	8 Di	8 Fr	8 So	8 Mi
9 Fr	9 Mo Schul- 37	9 Mi	9 Sa	9 Mo Schulfeiertag 50	9 Do
10 Sa	10 Di wanderwoche	10 Do	10 So	10 Di	10 Fr
11 So	11 Mi	11 Fr	11 Mo 46	11 Mi	11 Sa Tag d. off. Tür II
12 Mo 33	12 Do	12 Sa	12 Di	12 Do	12 So
13 Di	13 Fr	13 So	13 Mi	13 Fr	13 Mo 3
14 Mi	14 Sa	14 Mo 42	14 Do	14 Sa	14 Di
15 Do	15 So	15 Di	15 Fr	15 So	15 Mi
16 Fr	16 Mo 38	16 Mi	16 Sa	16 Mo 51	16 Do
17 Sa	17 Di	17 Do	17 So	17 Di	17 Fr
18 So	18 Mi	18 Fr	18 Mo 47	18 Mi	18 Sa
19 Mo 34	19 Do	19 Sa	19 Di	19 Do	19 So
20 Di	20 Fr	20 So	20 Mi	20 Fr Zeugnisse 12/1	20 Mo 4
21 Mi	21 Sa	21 Mo 43	21 Do	21 Sa	21 Di
22 Do	22 So	22 Di	22 Fr	22 So	22 Mi
23 Fr	23 Mo 39	23 Mi	23 Sa	23 Mo 52	23 Do
24 Sa	24 Di	24 Do	24 So	24 Di Heiligabend	24 Fr
25 So	25 Mi	25 Fr	25 Mo 48	25 Mi 1. Weihnachtstag	25 Sa
26 Mo 35	26 Do	26 Sa	26 Di	26 Do 2. Weihnachtstag	26 So
27 Di	27 Fr	27 So Sommerzeit endet	27 Mi	27 Fr	27 Mo 5
28 Mi	28 Sa	28 Mo 44	28 Do	28 Sa	28 Di
29 Do	29 So	29 Di	29 Fr Elterngespr.tag	29 So	29 Mi
30 Fr	30 Mo 40	30 Mi	30 Sa	30 Mo 1	30 Do
31 Sa		31 Do Reformationstag		31 Di Silvester	31 Fr Zeugnisse 5 - 11

2025					
Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
1 Sa	1 Sa	1 Di	1 Do Tag der Arbeit	1 So	1 Di
2 So	2 So	2 Mi	2 Fr	2 Mo 23	2 Mi
3 Mo 6	3 Mo Rosenmontag 10	3 Do	3 Sa	3 Di	3 Do
4 Di	4 Di Fastnachtsdienst.	4 Fr	4 So	4 Mi	4 Fr Zeugnisse 5, 7-11
5 Mi	5 Mi	5 Sa	5 Mo 19	5 Do	5 Sa
6 Do	6 Do	6 So	6 Di	6 Fr	6 So
7 Fr Elternsprechtag	7 Fr	7 Mo 15	7 Mi	7 Sa	7 Mo 28
8 Sa	8 Sa	8 Di	8 Do	8 So Pfingsten	8 Di
9 So	9 So Skifahrt Jg. 8 Gy	9 Mi Zeugnisse 12/2	9 Fr	9 Mo Pfingstmontag	9 Mi
10 Mo 7	10 Mo bis 14.3. 11	10 Do	10 Sa	10 Di 24	10 Do
11 Di	11 Di	11 Fr	11 So Muttertag	11 Mi	11 Fr
12 Mi	12 Mi	12 Sa	12 Mo 20	12 Do	12 Sa
13 Do	13 Do	13 So	13 Di	13 Fr Zeugnisse 6	13 So
14 Fr	14 Fr	14 Mo 16	14 Mi	14 Sa	14 Mo 29
15 Sa	15 Sa	15 Di	15 Do	15 So	15 Di
16 So	16 So	16 Mi	16 Fr	16 Mo 25	16 Mi
17 Mo 8	17 Mo 12	17 Do	17 Sa	17 Di	17 Do
18 Di	18 Di	18 Fr Karfreitag	18 So	18 Mi	18 Fr
19 Mi	19 Mi	19 Sa	19 Mo 21	19 Do Fronleichnam	19 Sa
20 Do	20 Do	20 So Ostern	20 Di	20 Fr Brückentag	20 So
21 Fr Willigistag	21 Fr	21 Mo Ostermontag 17	21 Mi	21 Sa	21 Mo 30
22 Sa	22 Sa	22 Di	22 Do	22 So	22 Di
23 So	23 So	23 Mi	23 Fr	23 Mo 26	23 Mi
24 Mo 9	24 Mo 13	24 Do	24 Sa	24 Di	24 Do
25 Di	25 Di	25 Fr	25 So	25 Mi	25 Fr
26 Mi	26 Mi	26 Sa	26 Mo 22	26 Do mündl. Abitur	26 Sa
27 Do bwgl. Ferientag	27 Do	27 So	27 Di	27 Fr mündl. Abitur	27 So
28 Fr bwgl. Ferientag	28 Fr	28 Mo 18	28 Mi Exkursionstag Gy	28 Sa	28 Mo 31
	29 Sa	29 Di	29 Do Christi Himmelf.	29 So	29 Di
	30 So Sommerzeit beginnt	30 Mi	30 Fr Brückentag	30 Mo 27	30 Mi
	31 Mo 14		31 Sa		31 Do